5. Beiheft
zum Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.
XXXII. 1914.

Mitteilungen

veröffentlicht vom

Seminar für Kolonialsprachen in Hamburg.

Vokabularium der Nkosi-Sprache (Kamerun).

Von

H. Dorsch.

Deutsch-Nkosi.

In Kommission bei
Otto Meissners Verlag
Hamburg 1915.

5. Beiheft
zum Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.
XXXII. 1914.

Mitteilungen

veröffentlicht vom

Seminar für Kolonialsprachen in Hamburg.

Vokabularium der Nkosi-Sprache (Kamerun).

Von

H. Dorsch.

Deutsch-Nkosi.

In Kommission bei
Otto Meissners Verlag
Hamburg 1915.

Vokabularium der Nkosi-Sprache
(Kamerun).

Von

H. Dorsch.

Deutsch-Nkosi.

Vorwort.

Der Verfasser lebte längere Zeit als Missionar der Basler Mission in Kamerun und hat sich im Gebiet der Nkosi-Sprache in Nyasoso (ca. 90 km nördlich von Duala) vom Frühjahr 1897 bis Sommer 1904 (abzüglich eines Jahres Urlaub in Europa) aufgehalten. Er hat die Sammlungen seines Vorgängers Basedow benutzt und vervollständigt und sich die Sprache so weit angeeignet, daß er sie 1½ Jahre lang im täglichen Verkehr und im Gottesdienst benutzt hat, ehe er sie schriftlich bearbeitete.

Eine kurze Grammatik und ein Vokabularium Nkosi-Deutsch sind vom Verfasser in der Zeitschrift für Kolonialsprachen veröffentlicht.

Die Sprache wird von ca. 50000 Menschen in dem Gebiet der Bakosi gesprochen. Sie ist eine dem Duala nahestehende Bantusprache. Allen, die mit dem kleinen Volk zu tun haben, wird die neue Veröffentlichung des Verfassers wichtig sein, nicht minder denen, die wissenschaftlich die Sprache bearbeiten wollen.

Die Rechtschreibung schließt sich an die im Duala übliche an. (S. Zeitschrift I S. 242—247.)

Insbesondere beachte man:

- *e̱* ist weites e, *o̱* ist weites o; *j* klingt wie dj ähnlich dem englischen j in joy; *d, l, r* wechseln vielfach. *y* klingt ähnlich dem deutschen j.
- *ṣ* steht in der Mitte zwischen deutschem stimmlosen s und sch.
- *ṅ* ist velares n, vor *g* und *k* schreibt man aber nur *n* statt *ṅ*; in der Lautverbindung *ṅh* behält man die Schreibung *ṅh* bei.
- *ch* klingt wie deutsches ch in ach.
- ' und ^ hinter bzw. über einem Vokal zeigen an, daß derselbe abgehackt ausgesprochen werden muß, bei ' schwächer, bei ^ stärker; siehe Gramm. S. 245h und S. 264, 4.

Hamburg, den 28. Juni 1915.

C. Meinhof.

Anmerkungen.

1. Für die deutschen Ausdrücke sind die Nkosiwörter nur angegeben, nicht aber weiter ausgeführt, und es müssen die Verwendung der Nkosiwörter sowie deren Akzent- und Dehnungszeichen im I. Teil noch weiter nachgesehen werden.

2. Die Verweisungen auf Grammatik und Vokabularium beziehen sich auf die Seitenzahlen der „Zeitschrift für Kolonialsprachen", wo die Nkosi-Grammatik S. 241–283, Bd. I, Heft 4, 1910/11, das Vokabularium S. 161—193 Bd. II, Heft 3, 1911/12; S. 324—330 Bd. II, Heft 4, 1911/12 und S. 34—62 Bd. III, Heft 1, 1912/13 erschien.

A.

Aas *ebǭdădă; ejuma*
Abend *nguka*; abends *pond'e nguka; nguka*; Abend (als Richtung) *mbeñ* (Westen)
Abendmahl *ndiẹd e nguka*
aber (s. Grammatik S. 281 der Zeitschr. f. Kolonialspr.)
abermalig *ampẹ; ngen mpẹ*
abfassen (= abfangen) *koba*; — (= machen) *böla*
abgängig *mā asé*
Abgötterei *aböla d'ekāle*; — treiben *duba ekale*
Abgrund *ĕlima; mbweñ*
abhanden kommen *nyǫñ*
Abhang *ekone*
abkanzeln *kăña; kima*
Abkommen (Vertrag) *akach, me-*
abkrusten *suna*
Ableger *muan a* . . .; *mbǫl*
abmagern *koñ*
Abmattung *ĕkǫmkǫm*
abnötigen *nyachta*
abnützen *māta ase*
abschaffen *hŭ(d)* . . . *eboă*
abscheulich *tuma a beb; bebe yǫl; bebe dīd*
abschlagen (verweigern) *baña*; — (abhauen) *sẹla*
abteilen *kaba*; Abteilung *akab, me-*
Abtritt *ndab e ntum*
abwärts *'ase* (nach unten)
Achsel *ekẹchal, ĕk.*
acht *wam*
achten *dupa* (= ehren); *hẹ dīd até* (= beachten)
achtgeben, —haben *nona; hẹ did ate*
achtzehn *jom ne wam*
achtzig *mum-ngwam*
ächzen *síăgna*
Acker *nsach*
addieren *lada*
Ader *nsí(d)*
Adler *mbiẹ e mbă; hiǫd e mbă*
Affe (kein Gattungsname) siehe *kĕm, som, ewăke*
äffen, nachäffen *yẹchtana*
ahnden *kǫksana* (strafen)

ähneln, ähnlich sein *wagna; koba*
Ähnlichkeit *wachan*
akklimatisieren *mentana aloṅ*
albern, Albernheit *mbamba*
alle *esíaṅ* mit Vorsilbenwechsel
allein *-pen;* allein = von sich *jen, moen, den* usw., z. B. *jen eheṅla* es rollt von selbst
allemal *ngen jom* (jedesmal)
allerlei *nyai ne nyai*
allmählich *muă-bioo; mua-leṅ*
als = zur Zeit als, da, s. Gramm. S. 282 unten; zur Steigerung des Eigenschaftswortes s. S. 275 unten.
alsbald *hése; heseden*
alt sein *juna; bema amuin*
Alte, der, die, das *njun...;* alter Mann *njun 'mot* usw.
Alter *ebem; ejun;* vor alters *bō(d); nyā*
Amboß *njun*
Ameise *(eken)*; weiße *sī*; Wanderameise *siă;* s. a. *aked, me-*
Amme *nkoba muan, be-*
an *a; ate;* am Nagel *a tono*
Ananas *ajaṅ d'esémbe, me-*
anbefehlen *lechtana,* s. *lecha*
anberaumen (Termin) *he akach*
anbinden *tenga*
anblicken *nona*
andermal *ngen ampe; mbwe ampe*
ändern *kunta; huda eboă*
anerkennen *dupa*
Anfang *asu, me-; nlo*
anfangen *bwocha; banna*
anfassen *koba; síena*
anfechten *he nswaṅ ate*
anfeinden *hera... koko*
anflehen *jaṅa; weda a jaṅ*
anfrischen, anfeuchten *saṅta*
anführen *hoba; kēna* v. *kăch*
angehen (v. Feuer) *jödna; hiaṅ;* einen — *woṅa dyam ate;* es geht mich nichts an *méwoṅa dyam ate*
angenehm sein *boṅ*
angesehen sein *woṅa edupe*
Angesicht *ĕso, me-*
anglotzen *simna*
angreifen *bwocha nsum*
Angst *boṅ;* Angst haben *wocha boṅ; be mbóă*
anhänglich sein *deṅna*
anhaben (Kleider) *wā; he;* = bezichten *sachta nsom; bacha*
Anke (Nacken) *abol, me-*
Anker *diyo* (v. Duala)
ankern *pima diyo*
anklagen *somona* (engl.)
Anklage *(ehob, me-)*
ankleiden, sich *wā; he abāt* usw.
Ankunft *ahía(ch)* v. *hiă*
Anlaß geben *keṅa; böla*
anlegen (Gewehr) *kucha (nkumbe)*
Anlehen *ebale; melácha*
anmaßen, sich *sucha; töda ne ngine*
Anmut *aloṅ*
annehmen *koba; töda*
anranzen *kăna; kima*
anschauen *nona; simna*
ansehen *nona; simna*
Ansehen *edube (edupe)*
anspeien *soṅa ... melēd a yol*
anstecken (Krankheit) *kobta*
anstreichen (Farbe) *wochta*
anstrengen, sich *wana; böla ne ngine*
Antilope *mbin; esēl; kab*
antreffen *tana; boma*
Antwort *nkwentan*
antworten *kwentana; koda*
anwenden *böla*
anwesend sein *be asé*
anwidern *bebna ... dī(d)*

Anzeichen *ejemla, ĕj.*
anzeigen *pala; tuba dīn*
anziehen (v. Kleid) *he; wā*
— (straff machen) *weda* v. *wūa*
Anzug *nkoba*
anzünden (Licht) *jöda;* (Feuer) *kona mū*
Apfelsine *sabe 'mba; sabe 'nkāla*
Apostel *(nlom, be-)*
Apotheke *sapi mel*
Arbeit *nson;* arbeiten *böla nson;* arbeitsam sein *be nson*
arg sein *bebe*
Ärger *pil;* sich ärgern *be pil a nlem;* jemand ärgern *bebta mot nlem abum; kañta mot nlem abum*
arm, Armut *atuk;* arm sein an… *tuknana;* Armer *etukatuka 'mot*
Arm *ekā, me-,* auch Ärmel
Art *nyai; ngan*
Arznei *bwel, mel*
Arzt *mot a bwel; dokta* (deutsch)
Asche *mbumbe*
Ast *ngen,* oft: *ngen e bwel*
ästig *be ĕpun*
Atem *ehet;* atmen *huda ehet*
ätzen (v. Vögeln) dita (= füttern)
au! *(ate!) aniĕ!*
auch *mpe; ampe;* s. auch Gramm. S. 282 und *böla*
auf *a; amuin*
aufbewahren *naña'*
aufeinander *wab amuin, bab-* usw. s. Gramm. S. 255 oben
aufbrechen (v. Kiste) *dībe; pañta;* (zur Reise) *kǎ(ch); boka*
aufblasen (Backen usw.) *pula* (spr. pulla)
auferstehen *(pū a kwe[d])*
auferwecken *(puta a kwēd); puta bat abe weda*
aufgeputzt sein *heda elange a yol*
aufgehen (v. Samen) *kecha;* (v. d. Sonne) *enyen etuba*
aufhängen (Wäsche) *nyana;* (Gegenstände) *kela; jeña*
aufhalten *bemta;* sich — *bema*
aufheben (vom Boden) *tö';* (in die Höhe) *nyēna; nyēna me!* Heb' mich auf = trag' mich!
aufhören (= beendigen) *mā, māta;* (= verlassen) *sōba*
aufkommen (genesen) *juña; pū*
auflesen (sammeln) *lada; soma*
aufladen *mĭna; minta*
auflösen (= schmelzen) *nyama*
aufmachen (Tür) *dībe;* (ein Paket) *hunna;* (Kiste) *pañta*
aufnehmen *töda; koba*
aufpassen *nona; lǎma*
aufrecht *kǎm;* steh' —! *tiema kǎm!*
Aufruhr *nsum; mpūta*
aufrühren *hobta; kumtana*
aufschieben *bemta; dula asé*
aufschließen *dībe*
aufstehen *tiema* (= hinstehen); *seña ase; nyema ase* (v. Bett)
aufstellen *tíe*
auftrennen *neda*
aufwachen *hua a kyo*
aufwärts gehen *jeka*
aufwecken *nyéma*
aufwickeln *deñtana*
Auge *dī(d), mī(d)*
augenblicklich *hese; heseden*
Augenbraue *mbobe*
Augenlid *epupe, ĕp.*
aus sein *mā*
ausbrechen *pecha; kana (yol);* (= entfliehen) *sōba; tuba 'ehin*
ausbreiten *tala; pamlā*
ausgießen *sioka*

ausgleiten *sŭla*
aushöhlen *tuba*
auslachen *wota*
auslegen *bacha mbuida; nédna*
Auslegung *mbuida*
auslesen *pweda*
auslöschen *dima*
Ausrede (Lüge) *metum; mpoṅ*
ausreißen *wuba; buita*
ausruhen *koma ate; dia asé*
außen *ambui; 'eboă*
ausspotten *toka; wota; seṅa*
ausrutschen *sula*
ausschlagen (v. Pflanzen) *kecha;* (v. Tieren) *laba-mbwedabwed*
ausschütten *sioka; sōba*
austauschen *pela; henga*
auswählen *pweda*
auswischen *dima*
ausziehen (v. Zahn usw.) *buita;* (= umziehen) *bō,* Verg. *bóeda*
Axt *ehon, ĕh.*

B.

Bach *ĕtoṅ; edib*
Backe *muéda, mi-*
backen *jama* (= kochen)
baden *wocha mendib*
Bahre *mewuṅ*
bald *bob; bwē; muă mben*
Balken *akon, me-; mpende;* Firstbalken *mboṅ*
Ballen (Pack) *dyum, mūm*
Bambus *ésusuṅ e nkala, me-*
Banane *nyake*
Bank *bense*
Bankon (Abogebiet) *Lōmbe*
bar (bezahlen) *(saba) ase*
barmherzig sein *be ngol; wuda . . . ngol*
Barmherzigkeit *ngol*
barsch sein *wă; bebe akan*
Bart *nsēr*
Bau *ndab;* bauen *loṅa ndab*
Baumeister *nloṅ-ndab*
Bauch *abum, me-*
Bauer *mbŏla nsach; ngwona ndie*
Baum *bwel, mel*
Baust (ringförmiges Kopftragpolster) *ebema, ĕb.*
beabsichtigen *hera; wana; hoba; hecha; nlem nde . . .*
beantworten *kwentana; koda*
beben *sacha*
Becher *abŏnde, me-; ngwaṅ*
Becken *poke; muense, mi-; ebóa'*
bedanken *ságnā*
bedecken *bana amuin; kuma amuin; kutana; he . . . a yol*
bedeuten *baka ne . . .; behoba ban . . .* man meint, daß . . .
Bedeutung *mbuida*
bedrängen *nyachta; tiacha a yol*
beendigen *māta* (v. *mā*)
befehlen *hoba; kálā*
Befehlshaber *ṅhoba, be-*
befestigen *weda* (v. *wua*)
befreien *suṅa; hunna*
begegnen *boma; tana*
begehren *hera;* Begehren *esi*
begießen *sūtā'* (v. *soba*); *he mendib a yol*
beginnen *bocha; banna*
begleiten *kena; lecha; woṅa*
Begleitung s. *ejoṅ*
begraben *lima ase; hach ase*
begreifen *bī; wocha; koba a nlem*
behaart *be esit* oder *nyuṅ a yol*
Behagen *enyenge;* (s. auch *kela*)
behalten *wăla*

behandeln *böla* (Wunde); gut behandeln *boňna mot akan;* schlecht behandeln *bebna mot akan*
behauen (einen Balken) *pora*
behend *mehéle;* — sein *hela*
beherbergen *(solnta a ndab)*
beherrschen *hoba; kalā*
beherzigen *wocha; wumtana*
beherzt sein *lele*
Behörde *behoba* (Sprecher)
behüten *nona*
bei, nahe bei *bemben ne ...*
beide s. Fürwörter Gramm. S. 250
Beil *ehon, ĕh.*
Bein (Mensch und Tier) *ekū, me-;* (Vögel) *akola, me-*
beinahe s. *pona*
Beiname *mpaňtan*
Beischlaf *ndoma*
Beispiel *ejemla, ĕj.*
beißen *kwacha; kwachla*
beistehen *tiema ambuid; komtana*
Beitrag *nsange;* — geben *saňa nsange*
bekehren, sich *kuna nlem;* jemand *kunta (mot) nlem*
bekennen *pala; buida mesuma*
beklagen *jĕa*
bekleiden *he (mot nkoba* usw.) *a yol; sala (mot) abat*
bekommen *kuda*
bekriegen *wana nsum*
belehren *yechta; luma'*
beleidigen *bebta mot nlem abum; kaňta mot nlem abum*
bellen *becha; doma ate*
belohnen *saba; soňtana*
benachrichtigen *lepa nsöl*
beneiden *kōna*
berauben *duma*
berauschen *kōba*
bereiten *boňsana; böla*

bereits s. *kidi*
bergabgehen *sióka; suda*
bergaufgehen *jeka*
Bericht (Erzählung) *nkālaň*
berichtigen *naba*
Beruf *nson*
beruhigen *hoda* v. *ho; kelta* (v. *kela*) *mot nlem*
berühren *síena*
beschädigen *bebta*
beschaffen *hera; he*
beschäftigen *bacha nson; be nson*
beschämen *wochta meson*
beschimpfen *kima; kana; seňa*
beschließen *suchta ehob; māta ehob*
beschmieren *wochta (mbinde)*
beschneiden *yacha* (= verschneiden)
beschuldigen *bana a yol; bacha*
beschützen *nona*
Besen *ehüon, ĕh.*
besessen sein *pera amuin* (s. *pă*)
besiegen *tuma; buknana*
besinnen, sich *wumtana* (v. *wuma*)
besitzen *woňa; wála*
Besitzer *ngwoňa*
Besitztum *ngab; asaň*
besorgen *böla; nona*
besprengen, bespritzen *sóaga; sōbtā* (v. *soba*)
bessern, sich *kuna (nlem)*
bestechen *bacha ndid;* sich bestechen lassen *diă(ch) ndid*
Bestechung *ndīd*
bestellen *lepa*
Besuch (Gast) *nken, be-*
besuchen *hiă* oder *kăch a non*
besudeln *wochta-, hach mbinde*
betasten *síena*
betäubt sein *(temna)*
beten *kāna;* laßt uns beten! *mué de sekāna!*

betrachten *nona*; *simna*
betrüben *wochta ndutu*
Betrübnis *ndutu*
Betrug *meducha*; *nsombe*
betrügen *ducha*; *lona*; *loǎ*
Betrüger *nducha*
betrunken sein (s. *koba* Nr. 8)
Bett *anoṅ, me-*
Bettel *ejoma*
betteln *joma*
betten *naba* oder *boṅsana anoṅ*
Bettler *mot 'ejoma*
beugen *necha*; Knie — *soṅa mebuboṅ*
Beule *apun, me-*
Beutel (Tasche) *ekwé, ĕk.*
bewachen *nona*
bewegen *hobta*; *sachta*; sich — *hobta yol*; *sacha*
bezahlen *saba*; *soṅtana*
Bezahlung *nsabe*
bezeugen *tiéma mboṅ*; *he mboṅ*
bezichtigen *bana a yol*; *bacha*
Bibel *kalach e Diób*
biegen *necha*; *wuma*
Biene *ṅnyu*; Bienenstich *nsĕa*
Bild *edingedinge, ĕd.*
bilden *hecha*; *loṅa*; *böla*; *naba*
billig *boṅ nkun*
binden *kaṅa*; *haṅ*; an- *tenga*
bis *ne*; *keṅne*; *se* s. das.
bisher *keṅne jī* (bis heute)
bißchen *muă-tī*; *muă-mpin*; auch *muă-mpin-tī*
bissig *mekwagla*; — sein *be mekwagla*
bitten *jaṅa*; *kila*; bitte! *sūn!*
bitter sein *joa*; gew. *joa nsöl*
blank sein *kina*
Blase (Urin-) *esén, ĕs.*
Blasebalg *nsuk*; — ziehen *sucha nsuk*
blasen *hĕba*; (die Trompete) *toṅa*
blaß werden *puba*; *kuna*

Blatt *epan, ĕp.*; Blätter *beya*; dürre Pisangblätter *ngwasa*; Buchblatt *apab, me-*
Blätter abwerfen *koda beya*
blättern *tumta mepab me kalach*
blau sein *hina* (= schwarz sein)
Blech *elese*; *ebene*
Blechgefäß *ngwaṅ*; *ngwangele*
Blechkoffer *ekwem, ĕkw.*
Blei *ngwasal* (auch Bleischrot)
bleiben *día*; *naṅa*; *lecha*
bleich werden *koṅ*; *puba*
Bleistift *ahin, me-*
blenden (glänzen) *kina ate*; (= blind machen) *tubta mid*
blicken *nona*
blind sein *be ndim*; *tuba did*
Blinde *mot a ndim*; blinder Esel! *ndim-ndim!* (Schimpfwort)
Blindheit *ndim*
blinzeln *niéna ebubut*
Blitz *ĕmuitmuit*; blitzen *emuitmuit emuéda*
Block (Holz-) *esuṅ e nkǒ mbwel*; (Stein-) *alā 'mbā*
blöcken *bona*
blödsinnig sein *be yoka*
blond sein *yecha esít*
bloß (= nackt) *nsōb*; (= nur) *-pen* s. das.
Blume *ajeṅ, me-*; *etön, ĕt.*
Blut *mekī*
Blüte *etön, ĕt.*; *ajeṅ, me-*
Blutegel *epechapecha, ĕp.*
bluten *mekī mebuida*
blutig sein *be meki a ...*
Bock (Gais-, unverschnitten) *epal' e mbod*; (—, verschnitten) *muǎ 'mbod*; (Schaf-, unverschnitten) *etíochal e mbod* (—, verschnitten) *esoṅ e mbod*
Boden (= Humus) *ndob*; (= drunten) *'ase*; auf dem Boden *a ndob*

Bogen (zum Schießen) *ĕlé, me-*
Bohne *kon*; Steckenbohne *kon e melonde*
bohren *tuba*
Boot *kunge*; (Kanu) *bole*
borgen *bala*; *lacha*
böse sein *bebe*; *be koko*
Bösewicht *mot a koko*
Bosheit *koko*
Botschaft *nkālaṅ*
Branntwein *melam*
braten *waṅa*
Brauch *elém, ĕl.*
brauchen *böla* (= gebrauchen); *hera* (= nötig haben)
Braue (der Augen) *mbobe*
braun *kuláṅ-kuláṅ*
brausen *tocha*
brav sein *boṅa, bia dyam*
brechen *buka*; *sela*
Brei *(jom eje) ebída*; *mbid*
Breite *ĕhaṅ*; *nkŭ*
brennen *jödna*; *hiaṅ*
Brett *abambe, me-*
Brief *kalach*; *(leta)*
bringen *húana*; *hiéna*; *pena* (v. *pa*)
Brosamen *apud d'ewole*
Brot *ewole, ĕw.*

Bruch (Leisten-) *muangé*
Brücke *ebónge, ĕb.*
Bruder *muan-nyaṅ*; *muan-ne* mein Bruder (nur vom wirklichen Bruder)
brüllen *bona*; *doma ate*; *kana*
brummen *doma ate*
Brunnen *edib*
Brust *töl*; weibl. — *abī, me-*
Brut *ajad, me-*
brüten *día ebóach*
bst! *lech ne! lăma!*
Bube = Bursche *muéndem, bendem*
Buch *kalach*
Büchse (Blech-) *ngwaṅ*; *ngwangele*; Schnupfbüchschen *ngobe*; *ekwele*
bücken, sich *biáma ase*
Bund *melĕ*; *akach, me-*
Bürde *ntĕd*
Bürge *mboṅ*
Bursche *muendem*; *bendem*
Bürste *ehüon*; Zahnbürste der Eingeborenen *ĕse*
Busch, Gebüsch *ehin*; Busch lichten *kwela ehin*
Buschmesser *alen, me-*; *pā*
Buschrope zum Hausbau *ndoṅ*
Buschseil *ndoṅ*; *nkot*; *nguba*
Butter (Baum-) *nsab*; europ. *buta*

C.

Christ *mot a Kristo*
Chamäleon *júkot*

Charnier *melatan*

D.

da *ngane*; *we*; *ō*; *hen*; *ōn*
dabei *asé*; dabei sein *be asé*
Dach *ṅnū*; -matte *mbū*; -kappe *ebom e ndab*

daheim *a diă(d)*; *a mboà*
daher *ahera*; *ōn*; *we*
dahin *awéda*
dahinter *ambuid e . . .*

damals *ejeda ponde*; *ejeda ken*
damit *ne*; = daß s. S. 267 unten
dämmern (morgens) *buin ĕsanga*; (abends) *buin ĕhina*
Dämon *nyama*; *mō-'se, bā-'se*
Dampf *muéntu* (Rauch)
Dampfer *mēdi* (v. engl. mail)
Dank *(mesoma)*; danken *sagna* s. das.
dann *boṅ*; *boṅken (baṅken)*; stets am Anfang des Satzes
daran, dran *até*; mach' nichts dran! *ŏbŏla dyam até!*
darein, darin *ate*; *ahera*
Darm *múe, mī*
darnach *boṅ*; *boṅken*
Darre *etách, ĕt.* (Gestell über dem Feuerplatz)
darüber *a ... muin*
darunter ... *ase*
dasein *be asé*
daß (= damit) s. S. 267 unten
dauern (währen) *bema*; einen — *wochta ... ngol*
Daumen *ĕbmue b'abŭ, memī-*
davonlaufen *sōba*; *tuba ehin*
dazwischen *atinte*
Decke (Teppich) *elángeti, ĕl.*
Deckel *edibna*; *ebed, ĕb.*
decken (Tisch) *boṅsana*
Degen *nkwata*
dehnen *sĭma*; — sich *sima ate*
dein *ejoṅ* usw. s. Gramm. S. 254
Demijohn (große Korbflasche) *angake, me-*
demütigen, sich *suda yol*
Demut *asuda 'yol*
denken *dula (a nlo)*; *hida a nlem*; *wuma*
des, der, des s. Gramm. S. 253
desgleichen *neden*; *ejeda ngan*
deshalb, deswegen *ahéra*
deuten (weisen) *nyitana ĕbmue*; (einen Traum) *bachta mbuida*
Deutung *mbuida*
deutsch *jerman*; Deutschland *jermani* (v. engl. german)
dich *oe*, verstärkt *emoṅ* = du selber
dichten *kona*
dick sein *kola*; *hāṅ*; *be pib*
Dickicht *ekíkach*
Dieb *njib*; *mot 'ejib*
Diebstahl, diebisch *ejib*
dienen *bŏla nson o ...*
Diener *muendem, bendem*
dieser, diese, dieses s. Gramm. S. 251, 252
Ding *jom, mom*
dir *oe*, verstärkt *emoṅ*
Distel *(etan ejŏle)*
Docht *nsenge m'etrukaṅ*
Doktor (Arzt) *mot a bwel*; *ngāṅ*; *dokta*
Dolch *ngere-pā*
dolmetschen *kuna ehob*
Dolmetscher *nkuna-ehob*
donnern *diob akăna*
doppelt *ngen eba* (zweimal)
Dorf *nkoṅ*; *diă(d), mă(d)*
Dorn *ajo, me-*; v. der Palme *nṣin*
dorren *kina*; dörren *kinta*
dort *ōne, awēda*
Dose (Schnupf- usw.) *ngobe*
Dotter *nleṅ (m'akī)*
Draht *nsenge m'ekī*
drängen, jemand *nyachta*
draußen *'eboă* (vor dem Haus); *a pipin* (hinter dem Haus)
Dreck *mbinde*; *ĕlob* (Schlamm)
dreckig sein *be mbinde a yol*
drehen *hiómta*; *hobta*; sich — *hióma*
drei *elá, me-, be-* s. Gramm. S. 256
dreierlei *nyai ela* (drei Arten)
dreifach *ngen ela* (dreimal)

dreißig *mum-nla*
dreizehn *jom n'ela*
drinnen *ate*; im Haus drinnen *a ndab 'te*
droben *amuin*
dröhnen *tocha*
drücken *hílena*; *súlena*
du *oe*, verstärkt *emoñ* (= du selber)
Duala *ehāle*
ducken, sich *biama asé*
Duft *ĕlud*; duften *be ĕlud ate*
dulden (= zulassen) *jema*; *kwentana*; (= erdulden) *hela*
dumm, Dummheit *mbamba; yoka*; Dummheit begehen *böla mbamba*; *böla yoka*
dunkel *hina* (eig. — sein); — werden (= Nacht werden) *buin ĕhina*
Dunkelheit *ehintana*; dunkel (nicht Nacht) werden *ehintana esúda*
dünn sein *gína*; oft durch Nennung dünner Gegenstände als Vergleich oder durch die Verneinung „nicht dick sein" (s. das.) ausgedrückt
Dunst *mbach* (Nebel, Wolke)
durch (mittelst) *ne*; (= hindurch) wird durch entspr. Zeitwörter ausgedrückt
durchaus nicht *tom (tum)*
durchbohren *tuba*
Durchfall haben *tuba abū*
durchschneiden *peta*
dürr werden *kina*
Durst *pid e mendib*; — haben (= dürsten) *pid e mendib ewă me* usw. oder *pid e mendib ekob me*

E.

Ebbe *pond' eje mendib mehua a mbeñ*
eben *tamtam*; Ebene — *e hum*
eben (= soeben) *bobna nden*
Ebenbild *wachan*
Ebenholz *enyoñge*
Eber *njom a ngū*
ebnen *teñtana* —; *kwada ndob*
Echo *ehob e hua*
echt, durch *nyē . . . jen* ausgedrückt; *nyē alā jen* ein echter Stein (eig. die Art *(nyai)* Stein selbst)
Ecke *atunge, me-* (v. Balken usw.)
ehe (= als noch nicht) s. *ne* S. 283
Ehe *ewonge*; -ring *nset m'ewonge*
ehebrechen *böla asun*
Ehebruch *asun*
ehemals *bō(d)*; *nyā*
Ehre *edube*; ehren *dupa*
ehrlich, Ehrlichkeit (= nicht diebisch)
Ei *aki, me-*; -weiß *mbuid 'aki*; -dotter *nleñ m'aki*; -schale *ebéd aki;* — legen *jáa meki* und *nyacha meki*
Eid *soñ*; — schwören *tuba soñ*
Eidechse *ngole*; dünne, glatte — *nkombe-ngan*
Eigenschaft *ngan*; *nyai*; *(nlem)*
Eigensinn *koko*; eigensinnig sein *be koko*; *bebe akan*
Eigentum *ngab*; *asañ*
Eigentümer *ngwoña*
Eile *mehele*; eilen *kach mehele*; *nechta mehele*; *hela eké*
Eimer (Wasser-) *melonge*
ein *po, ñho* usw. s. Gramm. S. 256
einander — ist teils durchs Zeitwort, teils durch *wab* und *bab* (s. das.) ausgedrückt; siehe auch Gramm. S. 255; 274e

einerlei *ngan po*; es ist mir eins *ede me ngan po*
einfassen (einen Weg) *koma*, (= einfüllen) *he*
Eingang *mué-nsi*
eingehen *jina* (v. Kleidern); (= hineingehen) *sola*
eingestehen *pala*; *buida mesuma*
Eingeweide *mī* (v. *mue*)
einheimisch ... *a mboă*; Einheimischer *mot a mboă*
einholen *tana*
einhüllen *kutana* ... *a yol*
einige *bā* ...; s. a. Vokabularium S. 165
einladen *jacha*; *jela*
einlösen (Pfand) *koda*
einmal *ngen po*
Einöde *hum ade aweda*
einpacken *kaña*; Last — *kaña nted*
einreißen *pañta*; *bebta*
einschenken *he*
einschlafen *kuna ekyo*; von Gliedern *mbuin ekoba* ...
einschlagen (Blitz) *diób ehuna*; (einen Weg) *bwé*
einschließen *kuda*; (= einkreisen) *tíachta*
Einsicht *dibie*
einsperren *he ĕboa*
einst *mbweñ ñho*; *bō*; *nyā*
einstürzen *kwă*; *panga ate*
einteilen *kaba*
eintreiben (= eintun) *solnta*
einwilligen *jema*; *koba*; *kwentana*
einzäunen *he ĕké*; *hiomna ĕké*
einzig (geboren) *mpom*; s. a. *pen*
Eisen *ĕki*; — schmieden *hua ĕki*
Eisenstange *nkoke*
eitel, Eitelkeit *elange*
Eiter *ahin*, *me-*

Elefant *nsíoch*
Elend *ndutu*; *ntacha*
Elfenbein (Zahn) *asoñ*, *me-*
Ellenbogen *akocha d'ekā*, *me-*
empfangen *koba*; *kuda*
empfinden *wocha*
Ende *asū*, *me-*; *soke*
eng sein *mintana* (s. *mina*)
Engel *angeli*
entbehren *síacha*
Ente *elela*, *ĕl.*; *kub e nkāla*
entehren *seña*; *sabta*
entfernen *hů*; sich — *seña*; *hida*; entfernt sein *jabnada*; *be etun*
Entfernung *etun*, *ĕt.*
entfliehen *soba*; *tuba ehin*
entführen *sobta*
entgegengehen *kach a bom*
entgehen *bůů(d)*
enthaupten *sela nlō*
entlassen *nana*
entlehnen *bala*; (*koba melacha*)
entreißen *sucha*
entsagen *soba*; *hůta a nlem*
entscheiden *suchta* —; *mā ehob*
entzweien *yala*
entweder — oder *ke* — *ke*
er, (sie, es) *mo*; usw. s. Gramm. S. 249 unten
erbarmen, sich *wocha* —; *wūda ngol*
Erbarmen *ngol*
Erbe (das) *mbóă*; (der) *ngwoña-mbóă*
erben *lechna'*
erbrechen (eine Kiste) *pañta*; *dībe*; sich — *joa*; Erbrechen *kyo*
Erdbeben *nsach 'ndob*
Erde *nkoñ-nsé* (Welt); *ndob* (Boden)
Erdnuß *ngon e bejoñ*
Erdscholle *ekechal e ndob*, *ĕk.*
erfahren sein *kina*

erfinden *tuba*
Erfolg *nseṅ*; — haben *diă — ate*
erfrischen *hota yol*
erfüllen *lona (ehob)*
ergreifen *koba; jeda*
erhalten (= bekommen) *kuda*; (= bewahren) *nona*; *konge*
erheitern *kelta ... nlem abum*
erhellen *henta ekidi*
erhitzen *jöta yol*; — *nlem*
erholen, sich *he yol*; ich gehe, mich zu — *ṅkach yol a he*
erhören *wochna*; *kwentana*
erinnern, sich *wumtana*
erkennen *jema*
erklären *nedna*; *bachta*
erkundigen, sich *seda*
erlangen *kuda*; *niena*
erlauben *laksa*; *kwentana*
erlösen *suṅa*
Erlöser *nsuṅ*; *mot awe asuṅa*
Erlösung *ăsuṅ*
ermahnen *langa*
ermatten *koma*
Ermattung *ĕkomkom*
ermorden *wū*
ermuntern *kelta mot nlem*
ernähren *dita*; *tochna*
Ernährung *ndita, me-*
ernst (s. *wū a nlem*)
erquicken (= erfrischen s. das.)
erraten *tuba*
erreichen *på*; *tana*
erretten *suṅa*; *puta*
errichten *loṅa*
erschießen *luma mot nkumbe a we*
erschrecken *sida*
ersparen *lada*; *konge*
erst *lioch* (in der Verneinung)
erstarren *kwatna*
erstaunen *nyacha*
erste ... *asū*; erste Tag *buin b'asū*
erstechen *soṅa ... pā* usw.
Ertrag *ajād, me-*
ertränken *wua a mendib*
erwachen *hua a kyo*
erwachsen sein *be kod a mot*; *ma a kwoch*
erwarten *sīna*
erzählen *kala*; *langa*
Erzählung *nkalaṅ*; *pole*
erzeugen *jáa*
erziehen *tochna*; *yechta*
erzürnen *bebta mot nlem abum*; *kaṅta* —
es, s. er
essen *diă*
Essen *ndied*
Essig *esig*
etliche, s. einige
etwa *ke*; etwa sechs *ke ntob*
etwas *muă-...*; — Brot *muă-ewole*
Eule *esúchal* (Uhu)
Europa *mbuid e mbeṅ*
Europäer *nkāla, be-*
Euter *(abi), mebī*; — striche *soke mebi*
ewig *pókapoka*; *keṅneken*
Ewigkeit *pokapoka*
Exkremente *abu, me-*

F.

Fabel *ngan*; — erzählen *kana ngan*
Fackel *kate*
Faden *nsenge*
fähig sein *bī*
Fahne *(abat a nyungu)*
fahren *kena* (v. *kach*); Fahrt *eké*

Falle *elam, ĕl.*; — stellen *lama elam*
fallen *kwă*; *huna*; — lassen *pima*; *hunta*
fällen *kwela*; *kwachta*; *kuda ase*
Fallgrube *mbē*
Familie *bon*; *tumbe*
famos! *ălá!*
fangen *koba*
Farbe *pite*; (rote) *hī*
färben *wochta pite* usw.
Faß *puénsel*
fassen *koba*; *wala*
fast, s. *pona*
fasten *siacha ndied*
faul sein *woma*; *womwom*
faulen *boda*
Faulheit *ĕwomwom*
Faust *ejuk, ĕj.*
fechten *wana (nsum*; *ĕsua)*
Feder (Vogel-) *eto, ĕt.*; (Schwanz- und Flügel-) *nto*; (Schreib-) *esáo, ĕs.*
federn *sima ate*
fehlen (= nicht da sein) *sā*; (= sich verfehlen) *pana*
Fehler *mpánach*
Feigheit, feige *mbóă*
feilbieten *soma*
Feile *nsil*
fein *boṅ*; *aloṅ*
Feind *nsel-ṅhil*
feind sein *sela . . . ṅhil*
Feindschaft *ṅhil*; — setzen *kena ṅhil owe . . .*
Feld *nsach*; Pisang- *abud, me-*
Fell *ngob*; *ekob, ĕk.*
Fels *ala, me-* (= Stein)
Fenster *did a ndab, mid* —; *winde*
fern, Ferne *etun*; *(kwaṅ)*; von ferne *se pib*; *se kwaṅ*; *se etun*
Fernrohr *jene*
Ferse *tin 'ekū*

fertig sein *mā*; — machen *mata*; sich — machen *bóṅsana*
Fessel *ahaṅ, me-*; fesseln *haṅ*
Fest *mbom* (= Zusammenkunft); Totenfest *nyando*
festsitzen, -stecken *wu ate*
Fetisch *ekale, ĕk.*
Fett *ahoṅ, me-*
feucht sein *saṅa mendib*
Feuer *mū*; — machen *kona mū*
Fieber *aheb*; — bekommen *aheb akob (me)* oder *aheb akach (me) a yol* (*aheb* = Kälte)
finden *diba*; *dipa*
Finger *ĕbmue, memi*
Fingernagel *nyan*
Fisch *sū*; fischen *koba su*; *lióka*
Fischer *nkoba sū*
Flasche *epuid, ĕp.*; Korb- *angake, me-*
Flechse *nsĭ(d)*
flechten *loṅa*
Flecken *aton, me-*
Fledermaus *njem*
flehen *jaṅa*; *kīla*
Fleisch *nyam, sū*
Fleiß *ngine-nson*
fleißig *be nson*;
flicken *naba*
Fliege *ekongi, ĕk.*
fliegen *pumwa*
Flinte *nkumbe*
Floh *ken e mbwe*; Sand- *eseso, ĕs.*
Flügel *apáb, me-*
Fluß *edib e mbā*
flüssig *ne mendib*
flüstern *hoba kun*
folgen *hida a mbui*
foltern *tachta*
forschen *hida ate*
fort! *seṅa! hida!*
fortgehen *kach*; *hida*; *seṅa*; -jagen *nana*

Frage *nsedach*
fragen *seda* s. a. Gramm. S. 268
Frau *muád, bebād*
frech sein *kolā*; *yelā*
freilassen *jena*; -sprechen *jena*
Fremde *nken, be-*; *mot 'aloṅ, bat* —
fressen *diá*; drauflos — *diá ne metó*
Freude *enyenge*
freuen, sich *wocha enyenge*
Freund, -in *nsun, besun*
freundlich sein *boṅa dyam*; *böla mam m'enyenge*
Freundschaft *edenge*; *(asun)*
freveln *böla koko*; — *mbeb*
Friede *nsaṅ*; — stiften *koma* —
Friedensstifter *nkoma nsaṅ*
Friedfertige *ngwö a mot*
frieren *neṅa*
frisch (= kühl sein) *ho*; (= neu) *ekōla*
fröhlich sein *wocha enyenge*; *yol ekela*
Fröhlichkeit *enyenge*
Frosch (Wasser-) *ebud*; (Gras-) *esala*
Frost *aheb e mba*
Frucht *ajad*; *apum*
fruchtbar sein *be ebol*
früh *mbwömbwö*; sehr frühe *mbwömbwö pidi*; *ne njom a kub* [= mit dem Hahn(enschrei)]
früher *bō*
Frühling *nkwoch m'esép* (= vor der Trockenzeit)
Frühstück *ndied 'e mbwömbwö*
fügen *lata*; *woṅa*
fühlen *wocha*
führen *kena*; *lecha*; *luma*
Führer *nlech*; *nluma nsi*
füllen *lona*; *locha*
Füllen *muan a horsi*
fünf *etan*
Funke *akaṅla de mū, me-*
funkeln *pena*; *kina*
für *ayola*; — mich *ayola ejem* usw.
Furcht *boṅ*; *mbóá*
fürchten, sich *be mboá*; *wocha boṅ*
fürwahr *ne mba*; *a mba*; *mbē*
Fuß *ekū, me-*; -sohle *mben 'eku*; *aben d'eku*; -schemel *ati-, me-*; -spur *mben ekū*; -tritt *mbwédabwe(d)*; -tritt geben *laba mbwédabwe(d)*; -spange *ndonga, bendonga*
Futter *ndie, me-*
Futteral *abam, me-*; *ndab*
füttern *dita*
Fütterung *ndita, me-*

G.

Gabe *jabea*; *jabele*
Gabel *mué, mié*
gähnen *kama*; Gähnen *nkámá*
gähren *tocha*
Galle, Gallenblase *nsuṅ*
Gang *eké*; sein Gang *eji'ké*
Gans *elela 'mbā*
ganz *esíaṅ*, mit Vorsilbenwechsel
ganz (= vollständig) *mbim*
gar (= aus) *mā*; (= weich sein) *bī*
Garn *nsenge*; *nkod*
Garten *nsach*; *eké, me-*
Gast *nken, be-*; -haus *ndab e beken*
Gatte *njom*; Gattin *muád*
Gattung *nyai*; *ngan*
gebären *jáa*
Gebein *ehit* (Knochen); *nkénangen* (Skelett)
geben *bacha*; *be*; *he*

Gebet *nkanach*
gebieten *kalā*; *hoba*
Gebirge *ĕkone*; *mbod*
Gebiß *meson* v. *ason*
Gebot *mbende*
gebrauchen *bŏla*
Geburt *ajād, me-*
Gedärm *mī* v. *mue*
gedeihen *kwocha*; *kōla*
gedenken *wumtana*
Gedicht *ngan*; *nkenge*
gedrängt sein *mintana*
gefallen *boña*
Gefangener *mot 'ĕbóa*
Gefäß (Kalabasse) *epum, mepum*
Gefecht *nsum*; *bīl*
Gefieder *ĕto* (v. *eto* Feder)
Geflüster *kun*
gefräßig *metó* (= wüst essen)
gefrieren *keda* (= gestehen)
Gefühl s. u. *nlem*
Gegend *ekidi*; *alon, me-*
Gegenstand *jom, biem*
Gehalt *nsabe*
gehen *kå(ch)*; Verg. *kī*
Gehirn *bon*
gehorchen *wocha ehob e* . . .
Geisel *(tunge)*
Geiß *mbod*; näher: *tun e mbod*
Geißel *etángo, ĕt.*; geißeln *laba mot etango*
Geist *ngŭ*; *edeñeden*; *nyama*
Geister *(mo-'se) ba-'se*; *nyama*
geisteskrank werden *pach amuin*; — sein *pera amuin*
geizig sein *bebe akan*
Geländer *ĕké, me-*
gelangen *pa(ch)*
gelb sein *yecha*; — machen *yechta*
Geld *moni*
Gelegenheit, s. *etel, ĕt.*
gelehrt sein *kina*; *woña dibie*
Gelenk *awonge, me-*
gelind sein *jītada yol* (v. *jia*)
gelingen *bi a . . . bŭid* usw.
gellen *tocha*
gelt? *sa ne?*
gelten (= kosten) *jana*; *be nkun* . . .; nichts — (= verachtet sein) *sapa*
Gelüste *esī*; gelüsten *be esī*
gemächlich *muă bioo*; *muă-len*
gemäß *ponde* . . .; *nganne*
Gemeinde *ejon, ĕj.*
gemeinsam *nted*; *ejon eho*
Gemeinschaft *alatana* (v. *lata*)
Gemüt *(nlem)*; *ngŭ*
genau *(bi)*; *abi mo a lata* er hats genau gemacht usw.; beim Schießen *ngote*
Generation *njatan*
genesen *juña*; *pū*
Genick *abol, me-*
genug sein *bon ne*; *kwocha*; *boma*
Gepäck *nted*; *(dyum) mūm*
gerade *sen*; gerade sein *tiema sen*; (= soeben) *bobna nden*
gerecht sein *tiéma*; *tenga*
gereizt sein *kaña (nlem)*
Gericht *kurti*
gerinnen *keda* (= gestehen)
Gerippe *ĕhit* v. *ehit*; *nkena-ngen*
gerne s. *deña*; *ndeña a ke* ich gehe gerne
Geruch *ĕlud*
Gerücht *nkālan*
Gerüst *melama (me ndab)*
Gesang *nkenge*
Gesäß *asusu, me-*
Geschäft *nson*; geschäftig *be nson*
gescheit sein *kama*; *kina*
Geschenk *jabea*; *jabele*
Geschichte *nkālan*

geschickt sein *be elange*; *kama*
Geschlecht *njatan*; Geschlechtsteil, männlich *abom*; — weiblich *ekoch*
Geschnarche *ngore*
Geschoß *ngwasal*; *metonge*
Geschrei *esā*
Geschwätz *pole*; *ehob, me-*
geschwätzig sein *be ehob*; *be nsöl*; *deña ehob*
geschwind sein *hela*
Geschwister *ban-nyañ*
Geschwisterkinder *ban be banyañ*
Geschwulst *apun, me-*
Geschwür (Armdrüsen-) *akele*; (Hoden-) *metío*; (Unterkiefer-) *adía*
Gesellschaft *ejoñ, ĕj.*; s. a. *nted*
Gesetz *mbende*
Gesicht *ĕsó, me-*
Gespenst *ngŭ*; *mō-se, bā-'se*
Gespräch *ehob*; *pole*
gesprächig = geschwätzig
Gestade *nkin* (Ufer)
Gestalt *mbuid, yol*
Geständnis *mesuma*
Gestank *ĕlud ĕbebe*
Gestell *nkŏ, mekŏ*
gestern *jan* oder *kyan*
gesund sein *boña yol*; — machen *juñta*; *pūta*
Getränke *menyo*
gewähren *bacha*; *laksa*
Gewährsmann *mboñ*
Gewalt *ngine*; -sam *ne ngine*
gewalttätig sein *be koko*; *be ewange*
Gewässer *mendib*
Gewehr *nkumbe*; -lauf *nsoñ*; -kolben *atin de nkumbe*
Geweih *aseb, meseb*
Gewicht *ndil* (Schwere); -steine *ala, mela me dikoba*
Gewinn *nseñ*; gewinnen *diă nseñ*
gewiß! *ne mbā*; *a mbā*; *mbē!*
Gewissen s. *nlem*
Gewißheit *(e si be nswañ)*
Gewitter *ekukud*
gewöhnen *mentana*; sich — desgl.
gewohnt sein *bī*; *mentana*
Gewölk *mba(ch)*
gezackt sein *kecha*; *be mesoñ*
geziemen s. *boñ*; das geziemt sich nicht! *ne dĕboña!*
Giebel (-seite) *eset e njom*
Gier *esī*
gießen *sobtā*; *sioka*; *sóăga*
Gift *bwel, mel* (Arznei)
Gipfel *nsom*; Baumstamm- *soke*
glänzen *pena*; *kina*; *mena*
Glas *jene*
Glatze *ĕwum*; — haben *puba nlo*
Glaube *adupa* v. *dupa* glauben
glauben *dupa*; = meinen s. *wuma*
Gläubige *ndupa, be-*
gleich (= sofort) *boba*; *bobna-nden*; (= einerlei) *ngan po*; s. a. *teñga*
gleichbleiben *dia ne*
gleichen *wagna*; *koba*
gleichgültig sein (= — handeln) s. *loba*
Gleichheit *wachan*
Gleichnis *ngan*
gleiten, aus- *sŭla*
Glocke *ngeñ*
Gnade *ngol*; *edenge*
gnädig sein *be ngol*; *laksa*
Gold *gōl*
Gorilla *ewáke, ĕw.*
Gott *Dĭób*
Gottesanbeterin *jachal e mbwed*
Götze *ekale, ĕk.*
Grab *soñ*; -gruft *ndema' soñ*
Götzenfest *ngando*
Gouverneur *gobina*
graben *lima*; *lī* (schoren)

Graben *ejuk, ĕj.*
grabsen *bona (buna)*
Gram *ndutu*; *pil*
Gras *nkoko, be-*
grau sein *hina*
grauen (Tag) *buin ĕsanga*
greifen *koba*; *jeda*
Greis *njun-'mot*
Grenze *njī*
grenzen *jītana*
Griff *ṅhen*
Griffel *grifel*
Grille *pe̱la-ngo̱ma*; Maulwurfs- *se̱la*
Grimm *pil* (Ärger)
Grippe (Schnupfen) *ṅhenten*
Groll *pil*
grollen *bena*; *he̱nna*; *wocha pil*
groß sein *haṅ*; *kō̱la*; *so̱cha*

Größe *ĕhāṅ*; *ĕko̱l*; *ĕso̱ch*
großer . . . *saṅkāla* . . .
großtun *ke̱mta yo̱l*; *hūma dū*
Grube *ejuk, ĕj.*; Fall- *mbē*
grün *ne beya* (= wie Gras)
Grund *nso̱m* (Ursache)
Gruppe *ejoṅ, ĕj.*; *mbom*
Gruß *mesoma*
grüßen *bacha mesoma*
Gülle *mesé̱n*
Gummi *menyo̱nge*
Gurgel *ngo̱m e nke̱ṅ*
Gurke *abo̱, me-*
Gurt, Gürtel *mō̱*; *ngod*
gut sein *boṅ*
Güte *ĕboṅ*
guthaben (= Forderung haben) *kāla*

H.

Haar *esit*; *nyuṅ*; Kraus- *ṅhibe*
haarig sein *be̱ esit, be̱ nyuṅ a yo̱l*
Habe *ngab*; *asáṅ*
haben *woṅa*; *wala*
Habicht *kwocha(l)*
habsüchtig sein *be̱ esī e ngab*
Hacke *juṅ, buṅ*
Hacken *ako̱ba, me-*; *ngo̱b*
hadern *taṅa*
Hades *hum e bā-'se*
Hafen (Schiffs-) *singe 'medi*; Koch- *mbē*; Kaffee- *abönde, me-*; Nacht- *po̱ke̱*; *mue̱nse̱ me nkū*
Hahn *njom a kub*
halb *esuṅ*; *epéd* . . .
halbieren *se̱la* . . . *mekab meba*
Halm (= Stengel) *ntu*; *nkō̱la*
Hals *nke̱ṅ*; halsstarrig sein *be̱ ko̱ko̱*; *be̱ ko̱ko̱ até*
halt! *le̱ch ne!*

halten (= fassen) *koba*; *wala*; (= still-) *le̱cha ne*
Hammel, verschnitten, *esoṅ e mbod*
Hammer *njun*; *hama*
Hand *ekā, me-*; rechte — *eke e mbā*; linke — *eke e muě̱*; -fläche *mbe̱n 'ekā*
handeln *böla*; Handel treiben *kaba ngab*
Handhabe (= Henkel) *muéda, mi-*
Hängematte *anoṅ de nyango*
hangen *ke̱la*; *je̱ṅa*
härmen, sich ab- *wă ndutu*
Harn *mesé̱n*; -blase *esé̱n*
harnen *se̱na (mese̱n)*
harren *sīna*
hart sein *le̱le*
härten *le̱lta*
hartnäckig sein *le̱le*; *be̱ ko̱ko̱*
Harz *nkam*
haschen *bona*

Hase *hase* (deutsch)
Haß *ṅhil*
hassen *sela ṅhil*
häßlich sein *bebe dīd*
Hast *mehéle*
hauchen *heba*
Haue *juṅ, buṅ*
hauen *laba*; *boma*; *loă*
häufeln *lia mekut*; *kuma ndob* ...
Haufe *abóa, me-*
Haupt *nlō*
Häuptling *saṅ e nkoṅ*; *ngwoṅa diăd*
Haus *ndab*; zu — *a ndab*; *a mboă*; Schnecken- *nsíocha*
Hausrat *biém ĕ ndab*
Haustier *elem, ĕl.*
Haut *ngob*; *ekob, ĕk.*
Hebamme *ṅkoba muan, be-*
heben *nyēna*; *mina*
Hecke *ĕké, me-*
heda! *uiō!*; *a mué!*
Heft *heft*; *kalach*
heften *twada*
Heide *musibi, be-*; *mot a nkoṅ*
Heil *nsima* (= Segen)
Heiland *nsuṅ bat*
heilen *mā nkūla a yol*; *juṅta*
heilig sein *saṅa*
heiligen *saṅta*
Heiligkeit *ĕsaṅ*
heim *a mboă*
Heim *mboă*
Heimkehr *esū*
Heimsuchung *eben* (Unglück)
Heirat *ewonge*; heiraten *woṅa muād*
heiß werden *hie*; — sein *hīra* (Verg.)
heißen *jecha*; *jūta*
heiter sein (v. Wetter) *buin ĕkela*; (v. Menschen) *nlem nkela abum*
Held *nlele*
helfen *komtana*

hell sein *henna*
Helm *ndom*
Hemd *sorti*; kleines — *singleti*
henken *kela*; *he ˜nkod*
Henne, Leg- *muad a kub*; Jung- *ngon e kub*
herabfließen *wolā*; *wŏna*
herabkommen *síoka*
herankommen *sida*; *pa(ch)*
heraufkommen *jeka (amuin)*
herb sein *tuma ṅkwe ate*
Herd *du*; Herde *ejoṅ*
Herr *saṅ*
herrlich sein *(tuma a boṅ)*
herrschen *kalā*; *hoba*
herumtragen *seba*; *bwada*
herunter *asé*; *a ndob 'te*
hervorkommen *buida*
Herz *nlem*
heucheln *duchna; kala metum*
heulen *jea*; *bona esá*
Heuschrecke *eken*; *mbod 'eken*
heute *jī*; *kyī*
Hexerei *alem*
hier *ōn*; *hen*
Himmel *dióh*; Himmelsgewölbe *abobe a muin*
hinab = herab
hineintun *he* ... *até*
hinten *ambuid*
hinterbringen *kida (mot) atuda*
Hintere *asusu, me-* (Gesäß)
hinunter *asé*
hinzufügen *lada*; *bana amuin*; *kwochta*
Hirn *boṅ*
Hirsch *nlacha*
Hirschkäfer *nlacha-mengaṅ*
Hirte *nnona mbod*
Hitze *ekidi eje ehīra*; *enyen*
Hobel *ekombele* (v. Duala: *ekombon*)
hoch sein *jabe amuin*

Hochmut *kumbe*; *elange*
Hode *abin, me-*
Hof *diăd, mād*; *eboă*
hoffen *toňa*
Höhe *ĕkye*
hohl s. *be epon*; *be elōm; tuba*
holen *kach a tö*; *hiena*
Hölle *owe bā-'se*; *hel*
Holz *bwel, mel*; Feuer- *lun*; Streich- *ekachal e mū*
Honig *ejú*; -wabe *ekĕ-'ju*
horchen *lắma etu*; *wòchlā*
hören *wocha*
Horn *aseb, me-*
Hose *nkoba m'ekū*; *trōsis*
hübsch sein *be aloň*; *boňa dīd*
Huf *pé*
Hüfte *edyu, ĕd.*
Hügel *ekone*
hügelig sein *be ekone*
Huhn *kub*; Perl- *kaň*; Trut- *kobakoba*
Hülse *epeň, me-*
Hund *mbwe, mbie*
hundert *mbokal*
Hunger *nṣā (nṣē)*
hungern *nṣā ewắ* . . .
hüpfen *heba amuin*
huren *böla asun*
husten *kota*
Husten *ekot*
Hut *mboti*; *tambe*
hüten *nona*; Kind — *koba muan*
Hütte *njeb*

I.

Ich *me*; — selbst *men*; — allein *menpen*
Igel *ngom*
ihm, ihn *mo* usw. s. Gramm. S. 249 unten
ihnen *bo*; *mo* usw. s. Gramm. S. 249 unten
ihr *nyi* ebendas.
immer *pond'esiaň*; *pokapoka*
in, im *a*; *ate*
indem *kēne*
Ingrimm *pil*; *ekaň*
Inhaber *ngwoňa*
inmitten *atinte*
innerhalb *atinte*; *ate*
insbesondere *(sepon)*
irgend *ke he*
irgendwo *ke he*
irregehen *pana nsi*
irren *pana*
Irrtum *mpanach*

J.

Ja *ē*; *m̄*
ja freilich! *se ne!*
Jacke *nkōba*; *kurti*
Jagd *asunge, me-*; Treib- *mpal*
jagen *pala*; fort- *nana*
Jäger *mot' asunge*; *mot a mpal*
Jahr *múe, mie*; voriges — *mpu mue*
jählings *mesumsum*
Jammer *ndutu*; *ntacha*; *ĕtiach*
jeder *jom* s. Gramm. S. 258 c. d.
jederzeit *mbwe jom*; *ke pond' a he*
jedesmal *ngen-jom*
jemand *mot*; *mot ňho*
jener, jene s. Gramm. S. 252
jetzt *bobna*; *bob*
jubeln *bona*
jucken *nkaň ngwă* . . .
Jugendzeit *pond' e muendem*
Junge *muendem, bendem*; das — *muan*..
junge Leute *bendem*
Jungfrau *ngon e muād*
Junggeselle *nkol 'mot*
Jüngling *muendem, bend.*
jüngst *sūna*

K.

Kachel *pan*; *mbe*
Käfer *mengañ*
Kaffee *kafe*
Käfig *ndab*
Kahn *bole*; europ. — *kunge*
Kalb *muan a nyak*; kalben *jaa*; Kalbin *ngon e nyak*
Kalender *almanak*
Kälte *aheb*
kalt sein *be aheb*; — (v. Essen) *ho* (= kühl sein)
Kamm *seso*; — des Huhns *esol, ĕs.*
kämmen *seda nlō*
Kammer *ndab*; *tuñ*
Kampf *nsum*; Ring- *ĕsua*
kämpfen *wana*
Kanne *abönde, me-*
Kanu *bole*
Kanone *kot*
Kante *nkĕ*
Kapelle *ndab e mitiñ*
Kapitel *epéd, ĕp.*
Kappe *ekote*; Dach- *ebom e ndab*
Kapsel *ekwem*; *ñgwañ*
kaputt sein *bebe*; *panga*; *mā ase*
Karawane *ejoñ, ej.*
Karst *juñ, buñ*; *abă, me-*
Kartoffel *nkoñ me nkāla*; *ndoko*
Kasse *ntiach 'moni*; *posa*
Kasten *dro* (engl.); *ntiach*
Kattfisch *ngol*
Katze *mua-mböle*; wilde — *señ*
kauen *lada mesoñ*; — *nsöl*
Kauf *njan*; *melonge*
kaufen *jana*; — (v. Weib) *kīda*
Kaufmann *nkaba ngab*
Kautschuk *menyonge*
keck (= frech sein) *kolā*; *yelā*
Kehle *ngom e nkeñ*
kehren *hüon*
Kehricht *apūd, m̃e-*
Keil *mbĕda*
Keim *dī(d), mī(d)*
keimen *kecha*
kein *mot* mit nachfolgendem Zeitwort in der Verneinung
keinenfalls *tum*; *mbē*
Kelch *abönde, me-*
kennen *bi*
Kenntnis *dibie*
kennzeichnen *he ejemla*
kentern *kuna ambuid*
kerben *kecha ngek*
Kern *mbum*
Kerze *kandel*
Kessel *mbē e mbā*
Kette *ngoba ngoba*; Hals- *nsañ*
Kiefer, Unter- *jet*
Kiel *nkōla*
Kies (= Sand) *nsī*
Kind *muán, ban*
Kinn *jet*
Kirche *ndab e mitiñ*
Kissen *eboñ e nlō*; *mbonge*
Kiste *ntíach*; *elimbe*
Kitt *nkam*
Kittel *kurti*; *nkoba*
Kitzel *nkañ*
kitzeln *nkañ ngwă*; *nyoña*
Klage *ĕwe*
Klang *ehob, me-*
Klaue *pĕ*
kleben *lada*; *bata*
Kleid *nkoba*
kleiden, sich — *he nkoba*; *wā-*
klein *esada*, mit Vorsilbenwechsel: — sein *gina*
Kleinigkeit *mua-mpin*

klemmen *wedna*
Klette *korakora*
klettern *jeka* (hinauf-)
Klistier *asuñ*
klistieren *suñna*
Kloben *akoba, me-*
Klotz *alina bwel, me-*
klug sein *be elange*; *kama*; *kina*
Klumpen (Erde) *ekechal, ĕk.*
Knabe (= männl. Kind) *muan a muenjom*; (= Bursche s. das.)
knacken *tuba* (Nüsse)
knappen *síăchta eku*
knebeln *hāñ*
Knecht (Sklave) *ntañ, be-*
kneifen *bamtana*
kneten *teda*; *mina*
knicken *buka*; *kípa*
Knie *abuboñ, me-*
Knirps *elem e mot*
Knochen *ehit, ĕh.*; -gerüste *nkenangen*
Knollenfrucht *jom 'ase, biém 'ase*
Knopf *ebed, ĕb.*; Hosen- *ebed e nkoba*; — machen *suña*
Knorren, Ast- *apun*; Fuß- *muan 'akocha*
Knospe *dīd, mīd* (= Auge)
knüpfen *suña*
Knüppel *mbach-bwel*
Koch *kuke* (v. engl. cook)
kochen *jama*
Kochen *njam*
Koffer, Blech- *ekwem*; Holz- *ntiach*; *elimbe*; Leder- *eturungi*
Kohle, *aki, me-*
Kolibri *soda* (eine Art derselben); *nset*
Koloß *sañkala* . . .; *ĕsoch* . . .
kommen *pa(ch)*; *hĭăch*; *hūa* s. das.
können *hela-*; s. auch *sā*
Kopf *nlō*
Korb *esíoga* (groß); *tambe* (klein); *eloñ* (mittel); *dieta* (mit Deckel)
Kork *ajū, me-*
Korn (einzelnes) *mbum*
Körper *yol*; toter — *ndim*
Kost *ndied*
kosten (= prüfen) *wocha* . . . *nsöl*; (= wert sein) *jana*; *be nkun* . . .
kostspielig sein *lele nkun*; *be* —
Kot *ĕlob*; *abu, me-*
Krabbe *diasit*
krachen *kăna*
Kraft *ngine*
kräftigen *he ngine a yol*
Krähe (= Rabe) *nkonekon*
krähen *toña*
Kralle *nyan*
Krampf haben (v. Gliedern) *kóla*
krank sein *kūla*; *wūla*; *kona*; — machen *wulta*
Krankheit *nkula*; *ekon*
kränken *wochta* . . . *ndutu*; *bebta* . . . *nlem*
Krätze *ekól*; *kañ*
kratzen, sich *woma nkañ*
kraus *ñhibe* (Haar)
Kraut *beya*
Kreide *pem*
Kreis *lenge jom*
Kreuz *mbese*
kreuzen *seltana* (v. *sela*); *yechta* v. *yeka*
kreuzigen *boma a mbese*
kriechen *kena abum*
Krieg *bīl*; *nsum*
kriegen *wana nsum*; — *bil*
Krieger *mot a nsum, ba-*; *soljer* (v. engl. soldier)
Krippe *ebóă*
kriegen (= bekommen) *kuda*
Krokodil *ngan*

Krone *(ekote)*
Kropf *amel*
Krug *abönde, me-*
Krume *apūd, me-*
krumm sein *lena*; *hioma*; *wuma*
Küche *ndab e kuke*
Kuchen *kēk* (v. engl. cake); *ewole*
Kugel *abon, me-*
Kuh *muād a nyak, bebād be-*
kühl sein *hō*
Kühle *ekidi eje ehō*; *aheb*
kühlen *hōta*, v. *hō*
Kühler *mponge*
kühn sein *be nlem*; *lele nlem*
Kummer *ndutu*
künftig *asū*; *ngen ampe*
Kupfer *enūnu*
Kürbis *apūm, me-*
kurz sein *be esuñ*
küssen *seda*; *bacha nsöl*
Küste *nkin 'mendib*

L.

Lache *mesen*
lachen *wō*; das Lachen *lo*; lächerig sein *be lō*; *wotna* (s. *wō*)
Laden, Waren- *sapi*; Fenster- *abambe 'winde, me-*
laden, auf- *mina*; Gewehr — *soña nkumbe*
Lage *(ekidi)*
Lager *anoñ, me-* (Bett)
lagern, sich *dia asé*
Lamm *muan a njoñ 'mbod, ban-*
Lampe *etrukañ, ĕt.*
Land *aloñ, me-*
landen *kunge*; *(tunge)*
Landmann *mot a nsach, bat be-*
lang sein *jabe*, — machen *jabta*
Länge *ejab*
längs gehen *samna*
langsam *muă-biō*; *muă-leñ*
längst s. *lioch*; *nyā*; *se bwē*
langwierig sein *bema*
Lanze *akoñ, me-*
Lappen *eped 'abat, ĕp.*
Lärm *esă*; *ajun*
lärmen *tocha*; *tochta ekidi*
lassen *muĕ*; zurück- *lecha*
Last *nted*
Laster *esī mbeb*
lästern *señna*; *lona*
lästig sein *wă a yol*
Laterne *etrukañ*
Latte *baten*
lau sein *hie muă etona*
Laub *beya*
laufen *nechta*; *kach mehéle*
Laus *tīd*
lauschen *lama etū*; *wochlā*
laut *n'ehob e mbā*
läuten *ki ngeñ*; *boma ngeñ*
Leben *alonge*; leben *be amuin*; *be ase*; *lecha ase*
Leber *abă, me-*
lecken (= rinnen) *hua*; (= schlecken) *nyanga*
Leder *ekob*; *ngob*
ledig sein (s. *nkol*)
leer *ewole*; *ĕwol b' ĕpuid* leere Flaschen
legen *naña*; *he*; *muă*; Eier — *nyacha meki*; *jaa* —
Leguan *ngom e nyo*
Lehm *etana 'ndob*

lehren *yechta*
Lehrer *mulēdi*
Leib *yol*
Leibchen *singleti*
Leiche *ndim*
Leichenfest *ngando*
leicht *hela*
Leid *ndutu*
leiden *tacha*; *niena etíach*
Leiden *ĕwe*; *metachta*; *ntacha*
Leidenschaft *esī*
leihen *bala*; *lacha*
Leinwand *mbom*
leise *biŏo*
leiten *kena*; *lecha*
Leiter, die *lal*
Lende *edyu, ĕd.*
lernen *yeka*
lesen *waña (kalach)*
letzte sein *sucha*; *suchtana*
leuchten *pena*
leugnen *taña*
Leumund *dīn (mīn)* = Name
Leute *bat*; *ba* von *mot*
leutselig sein *jităda yol* s. *jia*
Licht *ekidi eje eniena*; *enyen*
lichten (Busch) *kwela ehin*
Lichter *kendel* (engl. candle)
Lid, Augen- *epupe, ĕp.*
Liebe *edenge*
lieben *deña*
Lied *nkenge*
liegen *naña*
Limone *sabe*
lindern *hota*
Linie *njona*
links *ekē e muẹ̆*; Linke do.
Lippe *ebéb, ĕb.*
List *nsombe*; *melacha*
Lob *ĕkem*
loben *kemta*; *kena*
Loch *epon, ĕp*; (= Grube) *ejuk, ĕj.*
löcherig sein *be ĕpon*; *tuba*
locken *dula* (ziehen)
locker s. *wua* im Negativ
Löffel *tío(ch)*
Lohn *nsabe*
losmachen *hunna*
löschen *dima*
losen *bwema abī,* s. das.
lösen (los-) *hunna*; (= trennen) *neda*; ein Pfand — *koda*
Löwe *ngīl*; gibt's nicht mehr
Lücke *etel, ĕt.*
Luft *aheb*; *ekidi*; *pema*
Lüge *metum*; *mpoñ*
lügen *kala metum*; *hoba metum*; *hoba mpoñ*
lügnerisch sein *be metum*; *be mpoñ*
Lumpen *eped 'abat*; *etub 'abat*
lüstern sein *esī ĕkoba . . .*; *be esī*
Lust *esī*; *ñherach*
Lüstling *mot 'esī*

M.

machen (= reparieren) *naba*; (= schaffen, schöpfen) *böla*; *hă*; *hecha*
Macht *ngine*
Mädchen (opp. zu Knabe) *muan a muăd* (= Jungfrau) *ngon e muăd*
Made *eku, ĕk.*
Magen *eböl, ĕb.*
mager sein *koñ*
Mahl *ndied*
mahlen *sia*
Mahlzeit *pond' e ndied*
Mähne *pul*
mahnen *wumta*
Mais *ngun*

Makel *(mpanach)*
Mal (Merk-) *ejemla, ěj.*
mal *ngen*; auf ein Mal *ngen po*; auf einmal (= plötzlich) *hese*; *heseden*; ein ander Mal *mbwe 'mpe*
malen *dula edingedinge*
man, durch die 3. Pers. Mehrz. s. Gramm. S. 255
mangeln *lecha*; *hera*; *síăcha*
Mann *mot, bat*; (= Gatte) *njom*
männlich *muan a mue-njom*
Mantel *nkoba 'mbā*; *loti*
Märchen *ngan*
Mark, die — *mark*; das — *ńhoń*
Markt *dióń, mōn*
Marsch *eké*
Marter *metachte*; *ntacha*
martern *tachta*
Maschine *másin*
Maß *pecha*; *dimene*
Maßstab *dimene*; *pecha*
mastig *be ahoń ate*
matt sein *koma*
Mattigkeit *ěkomkom*
Matte, Dach- *mbū*; Fuß- *ebum*
Mauer *esét e melā*
mauern *lońna melā*
Maul *nsöl*
Maurer *mot a briki*
Maus *mua-pū*
mausen *koba pū* (Ratten fangen)
Medizin *bwel, mel*
Meer *muense*; *mendib me mbā*
Mehl *apúd, me-*; Back-*flaur* (v. Engl.); *mēl*
mehr *ampe*
mehren *bata ate*; *lada*; *kwochta*
mehrere *bā-* . . .
meiden *baña*
mein *ejem* usw. s. Gramm. S. 254
Meineid *(soń e metum)*
meinen *wuma*; s. a. *nlem*
Meister *sań (a nson)*
melken *mina mebī*
memorieren *(yekū ne nlem)*
Mensch (opp. zu Tier) *mō-nyoń*, Mehrz. *bā-nyoń*; (= Mann) *mot*
merken *jema*; *niena*; sich etwas — *he a nlem*
Merkmal *ejemla, ěj.*
merkwürdig sein *nyachta mot*
messen *hecha*
Messer *alen, me-*; Busch- *alen de nkala*; *pā*; Tisch- *pombe*
Messing *pombe*
Metzger *nkwel nyam*
mich *me*
Miene *(nkań m'ésó?)*
Milch *menyoń*
milde sein *jītada yol* (s. *jia*)
mir *me*
mischen *kuntana*
mißbrauchen *böla . . . ne mbamba*
missen *síăcha*
Missetat *mbeb*
mißhandeln *tachta*
Mission *ebese*; *mision*
Missionar *mot ebese*; *misionā*
mißlingen *bebe*; *bi* mit entsprechendem Zeitwort und im Negativ
mißtrauen *he nswań*; *he pende*
Mist *abu, me-*
Misthaufen *mom*
mit *ne*
Mitleid *ngol* (Erbarmen)
Mittag *tinte 'mūte*
mittags *atinte mute*
Mitte *tinte*
mitteilen *kala*; *langa*
Mitteilung *nkālań*
mitten *a tinte*
Mitternacht *tinte 'nkū*

Mittler *ngwö*
moderig sein *boda (bora)* v. *bo*
mögen s. *deña*; ver- *hela*
möglicherweise *kuna*; *bō*
Mohr *mot awe 'hina, bat* —
Monat *asoñ a muin*; *ngon*
Morast *ĕlob*
Mörder *ngwua*
Morgen *mbömbwö*; morgens do.
morgen *jan* oder *kyan*
morsch sein *bora* v. *bo*
Mücke *ekongi, ĕk.*
müde sein *koma*
Mühe *ndutu*
mühen, sich *wă ndutu*
Mund *nsöl*
munden *boña nsöl*
münden *buida*
mündlich *ne nsöl*
munter sein *dia ngen*; *boña yol*
mürbe sein *jītada* v. *jia*
murren *nyunga ate*
Muschel *mpwele*
müssen, durch *ban* (sie sagen) ausgedrückt; *ban ñkach* sie sagen, ich gehe = ich muß gehen
mutig sein *be nlem*; *lele*
Mutter *nyañ*; *nē* (*nē* nur vom Kind selbst gebraucht); desh. deine Mutter *nyoñ*
Mütze *ekote*

N.

Nabel *atoñ, me-*; -schnur *ñgob*
nach *a*; *ambui(d)*
nachahmen *yechtana* v. *yeka*
Nachbar *mot a njī*
nachdem *ne*, s. Gramm. S. 283 „da nun"
nachdenken *dula a nlo*; *hida a nlem*; stark — *wana a nlem*
Nachen *bole*
nachfolgen *hida . . . ambuid*
nachgeben *jema*; *koba*
nachher *ambuid*
Nachkomme *muan, bān*
nachlässig sein *loba*
nachmachen *yechtana* v. *yeka*
Nachricht *nkālañ*
Nachsicht üben *laksa*
nächstens *sūna*; *bwē*
Nacht *nkū*; — werden *buin ĕhina*
Nachttopf *poke*; *muense*
Nachteil haben *buida ate ngen*
nächtlich *a nkū*
Nacken *abol, me-*
nackend *nsōb*
Nadel *ndondi*; -öhr *epon e ndondi*
Nagel *tono*; Finger- *nyan*
nageln *boma tono*
nagen *diă* (anfressen)
nahe *bemben*; — bei *bemben ne*
nahen *sida*
nähen *bia*; *lona*
Naht *njon me mbi*
Name *dīn, mīn*; — geben *jūta*; *pañtana*
Napf *ebóă*
Narbe *abañ, me-*
Narr *yokal e mot*; s. a. *pach a muin*
Narrheit *yoka(l)*; *mbamba*
naschen *be esi* (= lüstern sein)
Nase *dū*
näseln *hoba a dū*
naseweis sein *be mehóblen*
naß sein *saña mendib a yol*
nässen *sañta mendib*

Natter *nyo*
Nebel *mbă(ch)*; nebelig werden *mbach esuda*
neben *owe*; *ō*...; *bemben ne*...; nebeneinandersein *jitana*
necken *seňna*
Neffe *muan e muannyaň e muenjom*
Neger *mot awe 'hina, bat abe beh.*
nehmen *koba*; *sucha*; *tö*
Neid *ekon*
neiden *kōna*
neigen *necha*; *wuma*
nein *kem*
nennen *jecha*
Nerv *nsi(d)*
Nest *dum, mum*
Nestel *nsenge m'etambe*
nett *aloň*
Netz *ahot, me-*
netzen *sobta*; *(soaga)*
neu sein *be ekōla*
neuerdings *sūna*
Neuigkeit *(dyam d'ekola)*
neun *abŭ*; die Neune *mebŭ*
Neuling *nken, be-*
neunzehn *jom ne abŭ*
neunzig *mum abŭ*
nicht, s. Verneinung des Zeitworts Gramm. S. 258 unten
Nichte *muan e muannyaň e muad*
nichts = nicht etwas, s. nicht und *jom* oder *dyam*
nichtsbedeutend sein *sā dyam*
nicken *pecha nlō*
nie (*ke ngen po* mit Verneinung)
nieder sein *be esuň* (= nicht hoch sein)
niedergeschlagen sein *nlem ňhŭna*
Niederkunft *ajād, me-*
niederwerfen *kuda asé*; *he asé*
niemand *mot ke ňho* mit Verneinung im Zeitwort
nicht wahr? *sa ne?*
Niere *pĕ(ch)*
niesen *sama dū*
nimmer = *mpe* mit Verneinung
Norden *ponge* (Dualasprache)
Not *ndutu*; — haben *tiăcha*; *nyacha*
Notdurft verrichten *nyacha abū*; *kach a ntum*; *sena*
nötig sein *hera*; — haben *tiacha ne*...
nötigen *nyachta*
notleiden *tacha*
Nu *mehele*
nüchtern = nichts gegessen haben
nun *bob*; *bobna*
nur *-pen*
Nutzen *nseň*
Nuß *ket*; Kokos- *mbange*; Ölpalm- *mbī*

O.

o weh! *aniĕ!*; *álobo!*
ob *ngach*; *bō,* s. das.
Obdach *ndab*
oben *amuin*
obgleich *kene*; *ke*
Obrigkeit *gobina*; *behóba*
obschon *ke*; *kene*
Ochs *njom a nyak*
öde sein *weda ate* v. *wă* = tot sein
Odem *ehet*
oder *ke*
offen sein *dībnădă* v. *dībe*
öffnen *dībe*; *hunna*; *paňta*
Öffnung *epon, ĕp.*; *mué*
oft sein *bŭda*

Oheim *nlā́, belā́*
ohne *e si be,* s. Gramm. S. 271
Ohr *etū, me-*
Öhr, Nadel- *epon e ndondi*
Öl, Salb- *diṓd*; Palm- *mul*; Erd- *diod d'etrukañ*
ölen *wocha diṓd*; *wochta diṓd*
Onkel *nlā, be-*
Orange *sabe nkāla*; *sabe 'mbā*
ordnen *naba*
Orkan *ekukud*
Ort *hum*; *ekidi*; das — *nkoñ*
Osten *akū*
Otter *nyo*

P.

Pack, Paket *dyum, mum*
packen *kaña*
paddeln *liṓcha bole*
Palaver *ehob, me-*
Palme, Öl- *di, mī*; Wein- *etud, ĕt.*; Kokos- *mbange*
Panther *ngóa* (= Leopard)
panschen (= schlagen) *laba*; *lŏā́*; *boma*
Papagei *kut*
Papier *kalach*; -blatt *apab a kalach, me-*
parallel liegen s. *samna*
Partei *ejoñ, ĕj.*
Partie *akab, me-*
passen *latana*; *boñtana*
Patrone *metonge*
Pein *ntacha*
peinigen *tachta*
Peitsche *etango, ĕt.*
Pelz *ekob* — und *ngob e nyam*
Penis *abom*
Perle *nsañ*
Perlhuhn *ngwā*; *kañ*
Person *mot, bā*
Pest *(eben)*
Petroleum *diṓd d'etrukañ*
petzen *kecha nyan*
Pfad *epen, ĕp.*
Pfahl *ntoñ*
Pfand *tunge*; — lösen *koda tunge*
Pfanne *pan*; *(mbē)*
Pfannkuchen *pankēk*; *pfankuch*
Pfeffer *ndoñ*; pfeffern *he ndoñ ate*
Pfeife *mbē* (Rauch-); gew. *mbē-tago*; — rauchen *muā́ mbē*; — zum Pfeifen *esése*
pfeifen *toña hio*
Pfennig *fenig*; 10 Pf. *kapa po*; 5 Pf. *eped e kapa*
Pferd *horsi*; *nyak e nkāla*
Pfette *mboñ m'eset*; First- *mboñ 'ndab*
Pflaume *asá, me-*
Pflaumenbaum *ĕsá*
pflegen *tochna*
pflücken *pata*
Pforte *mué, mié*
Pfosten *akón, me-*
Pfote, *aben, me-*; *mben*
Pfropf *ajū, me-*
pfropfen *jūta*
pfuschen *lobta* (ver-); *bia (a böl)* im Negativ
Pfütze *mesen*
picken (v. Vögeln) *soma*
Pilz (eßbarer) *akó, me-*
Pisang *etom, ĕt.*; *nyake* (Banane); gelbe -früchte *nsole m'etom*
pissen *sena*
Plage *ntacha*; *ebén*
plánen *hecha (a nlem)*

planieren *hecha ekidi*; *naba hūm*
Plantage *nsach*; *nson*
plappern *diă meson*
plärren *bona*
Platz *hum*; *ekidi*
platzen *kana*; *sala*
plaudern *kāla pole*
plötzlich *a mesumsum*; *hese*
plump sein *socha*
plums! *koi!*; *kundum!*
Plünderer *mot a ndumă(ch)*
plündern *dūma*
Plünderung *ndumă(ch)*
Pocken *kányama*
Podex *asusu, me-*
Polster *mbonge* (Kissen)
Poltergeist *ĕdim*
Pomp *elange*
Posse *(nkwel)*
prahlen *kemta yol* (= sich loben)
predigen *koba mitiñ*
Preis *nkun*
preisen *kemta*; *kena*
preisgeben *sōba*
pressen *bamtana*; *hilena*
probieren *kecha*; *wocha*
Prophet *ñhob 'edeñedeñ*
prophezeien (wahrsagen) *sida elonge*
Proviant *nlonge*
Prozeß *ehob, me-*
Prügel *esuñ 'bwel*; *mbach bwel*
prügeln s. schlagen
Prunk *elange*
Psalm *nkenge*
pst! *lắma!*; *lech ne!*
Pulver *pinde*
Punkt *aton, me-*
putzen *puba*; *seña*; *woba*; (= schaben) *woma*

Q.

Qual *ntácha*; *ĕtíach*
quälen *tachta*
Qualm *muéntu* (Rauch)
Quelle *nlo m'edib*
quer legen *yechta*; — liegen *yeka*
quetschen *wednana*; *súlēna*

R.

Rabe *ñkonekon*
rächen, sich *kūna yol*
Rachen *ngoma nkeñ*
Rad *dinguru, me-* (Duala)
radieren *dima* (auswischen)
raffen *bona* (= grapsen)
ragen, über etwas *buida*; *tuma*
Rahme *nko, me-* (Türgestell)
rammen *suma*
Rand *nkẽ*
rändern *(kecha)*
rappeln *pach a muin*
rasch *mehéle*
rasten *dia asé*; *koma ate*
Rätsel *ngan*
Ratte, Haus- *sálapu*; Feld- *pū*; große Feld- *kū*
Raub *ndumă(ch)*
rauben *duma*
Räuber *mot a ndumă(ch)*
Rauch *muéntu*
rauchen, Pfeife usw. *muă*
räuchern *tūma*; *kinta*
raufen *wana*

Raum *hum*; *ekidi*
Raupe *nkoṅ*
Rausch haben s. *koba*
rechnen *toṅa*
recht sein *boṅ*
Recht *(mbende)*; *nsom*; er hat recht *awoṅa nsom*
Rechte *ekē mba*
rechten *taṅa*
Rede *ehob, me-*; keine —! *tum!*; *ā!*
reden *hoba*; *(kala*; *langa)*
redlich sein *be mbā*
redselig sein *be ehob*
regeln *naba*
regen, sich *hobta yol*
Regen *mbū*
regnen *mbū ejo*
Regenbogen *ngub' alen*
Regenzeit *nkŭ*
Regent *kiṅ*; *san*; *ṅhoba*
Reh *nlacha*
reiben *sia*
Reich, das *akálā*; *aloṅ, me-*
reich sein *be ṅhon*; — werden *suda ṅhon*; der Reiche *ṅhon*
reichen *kwocha*; *boma*
Reichtum *ṅhon*; *ngab*; *asaṅ*
reif sein *wū*; *kina*
Reihe *njon*
Reiher *ngwoṅ*
rein sein *puba*; *saṅa*
Reinheit *ĕsaṅ*
reinigen *puba*; *seṅa*; *sia*
Reis, das *mbol*; *muan, ban*; —, der *kon e nkāla*
Reise *eké*
reisen *kach eké*
Reisig *mpachlă*
reißen *sala*
reiten *kena horsi*; *dia horsi ambui*
reizen *keṅa*
reizend sein *boṅa dī(d)*
Remise *njeb*
rennen *nechta*
reparieren *naba*
repetieren *hua . . . ampe*; repetiere dies! (zu lesen) *hua jo a waṅ ampe!* = lies es noch mal!
Respekt *edupe*; ohne — sein *saba*
Rest *eje elecha-asé*
retten *suṅa*; *puta*
richten *kada ehob*; *hoba ehob*; = gerade machen *teṅtana* v. *teṅga*
Richter *nkad 'ehob*; *mot awe 'hoba*
richtig sein *tenga*; *tiéma*
riechen *juma*; be- *jumlā*; *wocha ĕlud*
Riemen *ngō* (= Gürtel)
Riese *sankala (mot)*
Riesenschlange *mbom*
riesig *saṅkala*; *ĕsoch . . .*
Rindvieh *nyak*
Rinde *ekwocha, ĕkwocha*
Ring *nset*
Ringkampf *ĕsua*
Rinne *eboā*
rinnen *hūa*
Rippe *mben*
Rispe *epeṅ, ĕp.*
Riß *etel, ĕt.*; *epon, ĕp.*
Ritze *etel, ĕt.*
ritzen *kwela*
Rock *nkoba*; *lōti*
roden *wuba*
roh = ungekocht *mbid*
Rohr *esusuṅ, me-*
Roß *horsi*; *nyak e nkāla*
Rost *ngach*
rosten *koba ngach*
rösten *tūma*
rot sein *yecha*
röten *yechta*

Rotte *ejoṅ, ĕj.*
Rücken *nkŭ*; *mbuid*; Buch- *edyū e kalach*
rücken *sida*; *naba ĕdi*
Rückgrat *nkonge-mbuid*
Rückkehr *esū*
rücklings *ambuid*
Ruder *pake*
rudern *liócha*
rufen *jela*; *jacha*
rüffeln *soda*; *suna*
rügen *kima*; *hoba*
ruhen *dia asé*; *koma ate*
ruhig! *lech ne*! — sein *dia muă-biō*
rühmen *kemta*; *kena*
rühren, sich *hobta yol*
rund *lenge*
rupfen (Huhn) *puba*
Ruß *muṅ*
Rüssel (v. Elefant) *jŏ*; sonst *nsöl*
rüsten *boṅsana*; *lada biém*
Rute *etango, ĕt.*; *ngen e bwel*
rutschen, aus- *sŭla*; *tĭla*
rütteln (= bewegen) *hobta*; an einer Sache *huta eboà*

S.

Saat *ngwonach*
Sabbat *sonde*; *mbwé nsonde*
Säbel *ngwata*
Sache *dyam, mam*
sachte *muăbiō*; *muălēṅ*
Sack *nkute*
säen *wona (biem)*
Sage *ngan*; *nkālaṅ*
Säge *sōl*; -bock *mekŏ*
sagen *hoba*; *kāla*; *langa*; s. auch Gramm. S. 267
sägen, der Länge nach, *sala*; quer — *sela* = abschneiden
Salamander *hiél*
Salbe *dĭōd*
salben *wocha diōd*
Salz *nkwe*
salzig *be nkwé ate*
Same *mbol*; *mbie* v. *mbwe*
sammeln *lada*
samt *bo*, s. Gramm. S. 250; *ne be . .*; *kon ne be- nkoṅ* die Bohnen samt den Kartoffeln
Sand *nsi*
Sandfliege *eken, ĕk.*; -floh *eseso, ĕs.*
sanft *muă-biōo*
sanftmütig sein *jitada yol* v. *jia*
Sardine *sū*; *sadin*
Sarg *ntíăcha ndim*
Satan *satan*
satt sein *koda*
sättigen *koda*
Sattheit *akod*
Sau *ngū*
sauber sein *boṅa mbuid*
säubern *puba*; *seṅa*
Sauce *sōs*; *nsab*
sauer sein *bena*; *kacha*
Sauerteig *esasange* (Duala)
saufen *muă*, Verg. *muéda*
saugen *maṅa*
säugen *maṅta*
Säugling *muă-nkenge*
Säule *akon, me-*
Saum *nkĕ*
säumen *lona abat a nke*; (= versäumen) *dula dyam asé*; *tunta akan*; *jobta*
Schabe *eken, ĕk.*; Küchen- *pipin*
schaben *woma* (= hobeln)
schäbig sein *puba ate*; *bebe di(d)*; *mā asé*
schachern *lada ngab*

Schachtel *ntiach*; Blech- *nkwań*; *ekwem, ĕkw.*
Schädel *nlō*
Schaden *mbod*
schaden *bota* v. *bo*
Schaf *njoń 'mbod*; -bock, unverschnitten *etiochal e mbod*; —, verschnitten *esoń e mbod*
Schäfer *nsola-mbod*
schaffen *böla (nson)*; *hecha*
Schaft *nkōla* (Blattstiel); Gewehr- *mboń me nkumbe*
Schale *ebed, ĕbed*; Eier- *ebed 'aki*
schälen *puba*; *sŭna*
Scham *esun*; schämen, sich *wocha esun*; *esun ekoba . . .*
Schande *meson* s. *ason*
schänden (Weib) *nanga*; *böla*
scharf sein *koba*
schärfen *jeba*
scharren *seda (ndob)*
Scharte *ngech*
schartig sein *kechta*
Schatten *edeńedeń*
schätzen *(hecha)*
schaudern s. *mbō*
schauen *nona*; schau mal! *nongwă!*
Schaufel *sofel*
schaukeln, jemand *tońta*
Schaum *ahud, me-*
schäumen *hūda*
scheckig sein *mena*
Scheibe, Glas- *jene, mene*
Scheide *abam, me-*
scheiden *kaba* (= teilen); *yala* sich von jemandem scheiden
scheinen *pena*; *mena*; *kina*
Scheit *eped e bwel*; *lun*
scheitern *panga*
Schelfe *epeń, ĕp.*
Schelle *ngeń*
schelten *kima*; *kana*
Schemel *ati, me-*
Schenkel *epeń, me-*
schenken *bacha ngen*; *kwela*; *wūda*
Scherbe *eped, ĕp.*
Schere *nseso*
scheren *sala*; *sela*
Scherz *nkwel*
scherzen *hoba nkwel*
Scheu *boń*; *mbŏă*
scheuen *baňa*
scheuchen *nana*
scheuern *sia*
Scheusal *ĕlob e jom*
schicken *loma*
schieben *tīna*
Schiedsmann *nkoma nsań*
schief stehen *tíoka ate*
schielen *nona melele*
Schienbein *mbuń*
schier s. *pona*
schießen *bwema nkumbe*; *luma nkumbe*
Schiff *mēdi* (v. engl. mail)
Schiffahrt *bodú* (Duala); *eke 'medi*
Schildkröte *kul e nkocha*
Schilfrohr *esusuń, me-*
Schimmel *ekach*
schimmeln *kubna*
schimpfen *kima*; *kana*
schinden *tachta*
Schirm *ebuma*; *eloń 'mbū*
Schlacht *nsum*; *bil*
schlachten *kwela*; *wua*
Schlaf *ekyo* oder *ejo*
schlafen *naňa ase*; *kuna 'kyo*
schläfrig sein *ekyo ekob . . .*
Schlag (= Unfall) *eben, ĕb.*
schlagen *lŏă*; *laba*; *boma*
Schlamm *ĕlob*
Schlange *nyo*

schlank sein *be ntoṅ* ...; z. B. *ntoṅ m'abambe* schlankes (= schmales) Brett
schlau sein *be elange*; *kama*; *kina*; *be ekeṅ*
Schlauch *asoṅ*, *me-*
schlecht sein *bebe*; *mā ase*
schlecken *nyanga*
schleckig sein *lecha nsöl*
Schlegel *njun*
schleifen (schärfen) *jeba*
Schleifstein *alā ade bejebnā*
schlenkern *toṅta*
schleppen *pema*; *mina*
schleudern *bwema*
schleunig *mehele*
Schlich *melacha*
schlichten *koma (ehob)*
schließen (mit Schlüssel) *kuda*; (ohne —) *dib*
Schlinge *ekod*, *ĕk.*; Schlingpflanze, stachelig, *akot*, *me-*
Schlitz *etel*, *ĕt.*
schlitzen *sala*
Schloß *alā*, *me-*
schlottern *neṅa*
Schlucht *mbweṅ*
schluchzen *siăgna*
schlucken *mī*
Schlummer *ekyo* (Schlaf)
Schlund *ngom e nkeṅ*
schlüpfrig sein *sula*; *fĭla*
Schlüssel *ĕkī*; *edibe*
Schmach *meson*
schmähen *seṅa*; *lona*
schmal sein *gina*; *be muă nkǔ ne* ...; *be ntoṅ* ...
Schmalz *ahoṅ*, *me-*
schmelzen *nyama*
Schmerz *ĕwe*
schmerzen *wă*
Schmetterling *epuruputu*, *ĕp.*
Schmied *(nlua-biem)*
schmieden *lua*
Schmiere *diọ́d*
schmieren *wocha diọ́d*
Schmuck *elànge*
schmücken, sich *böla elange*
Schmutz *mbinde*
schmutzig sein *be mbinde a yol*
Schnabel *nsöl* (= Mund)
Schnake *eken e nkū*
Schnarchen *ngori*
schnarchen *toṅa ngori*
Schnauze *nsöl* (Mund)
schnäuzen, sich *hema dū*
Schnecke *eló* (ohne Haus); *ko* (mit Haus); Schneckenhaus *nsiocha*
Schneide, Messer- *nsöl*
schneiden *sela* (quer); *sala* (längs)
schnell *mehéle*; — sein *hela*
schnellen *sima*
Schnitt *(pā)*; *nselach*; *nsel*; *nsal*
schnitzen *pora*
schnüffeln *jumlā*; *wochlā*
Schnupfen *ṅhenten*
schnupfen *hena tago*, v. *he*
Schnur *nkod*; *nsenge*
schnüren *kaṅa*
Scholle *ekechal*, *ĕk.*
schon s. *kidi*; — lange s. *lioch*
schön sein *boṅ*; *be aloṅ*; — v. Aussehen *boṅa dī(d)*
schonen *(lecha)*
Schönheit *aloṅ*
schöpfen (Wasser) *bwela*; (= erschaffen) *hecha*; *böla*
Schöpfer *ṅhecha*
Schöpfung *ṅhecha* (nach Kl. 4)
schräg stehen *tioka*
Schrank *ntíăch*; *drō*

schränken *seltana*
Schrecken *mbod*
schrecken *sida*
Schrei *esā*
schreiben *tila*
schreien *bona esā*
Schreiner *kampeta*
Schrift *ntilach*
Schritt *aben, me-*
schroff sein *lele nlem*; *bebe akan*
Schrot *ngwasal*
schrumpfen *jina*
Schuh *etambe, ét.*; *ekū e nkāla, me-*
Schuld *alum, me-*
schulden s. *kala* guthaben; z. B. *mot akala me alum* jemand fordert eine Schuld von mir = ich schulde jemand eine Schuld
schuldlos sein *(sū)*; *woña nsom*
Schule *esukulu, és.*
Schüler *muendem 'esukulu, be-*
Schulter *ekechal, ék.*
Schund *apūd, me-*; *menyuchte*
Schuppen, der *njeb*
schüren *kona mū*
schürfen *lochna*; *soda*
Schurke *ebiábiachal e mot*
Schüssel *eboă*; *poke*; *muense*
Schutt *mekutach*
schütteln *hobta*; *sachta*
schütten *sióka; soba*
Schütze *mot 'asunge*; — *a mpal*
schützen *nona* (beobachten)
schwach sein *gina*; *(koñ)*
schwanger sein *be diém*; — werden *koba diém*
Schwangerschaft *diém*
schwanken *sacha*; *toña*
Schwanz v. Tieren *nkon*; — v. Vögeln *asó, me-*
schwänzen (= versäumen) *jobta*; *tunta*
Schwäre *(nkañ)*
Schwarm *ejoñ*
schwarz sein *hina*
Schwarze *mot awe 'hina, bat* —
schwärzen *hinta*
schwarzer ... *ñhinach* ...; *ndibel* ...
schwatzen *kala pole*
schweben *(kela)*
Schweif *nkon*
schweigen *lecha ehob*
Schwein *ngū*; Wild- *ngū 'ehin*; Stachelschwein *ngom*
Schweiß *ebabe*
schwellen *lona*; *hūla*
schwenken *woba*; *seña*; *toñta*
schwer sein *dile*; — zu tun *lele*
Schwere *ndil*
schwerhörig *ndok*
Schwert *nkwata*; *pā*
Schwester *muan-nyañ a muād*
Schwieger *(muad nyañ)*
Schwiele *abib, me-*
schwierig sein *lele*; *káma*
schwimmen *wocha mendib*
Schwindel *elange* (Betrug)
schwindeln *ducha*; *kala metum*; *tumta akan*
schwitzen *ebabe ebuida a yol*
schwören *tuba soñ*; *muǎ melēd*
schwül sein *enyen ewă*
Schwur *soñ*; *melēd*
sechs *nto(b)*; sechzehn *jom ne nto(b)*
sechzig *mum-nto(b)*
See *edib*; *(ebóăch)*
Seele *nlem*; *(edeñedeñ*; *ngū)*
Segel *mbonge*
Segen *nsima*
segnen *juñta*
sehen *niena*; *nona*

Sehne *nsi(d)*
sehnen, sich *sina*; *hera*
sehr *hīn*; *kem*; *ai!*
Seife *sopi*
seifen *wocha sopi*
seihen *seńna*
Seiher *eseńnā*
Seil *nkot 'mba*; *nsenge mue nkōba*
sein, Zeitw., *be*; s. Gramm. S. 266
sein, Fürw., *eji*; s. Gramm. S. 254c
seit *tā*
Seite *eped, èp.*
selbander *bo bā eba*
selbst *men* usw.; s. Gramm. 251b
selig sein *(juńa)*; *kela nlem*; *(suńa yol)*
Seligkeit *(enyenge nlem)*; *ajuń*
selten, Verneinung v. *búda*, s. *bū*
senden *lōma*
senkrecht sein *tiema sen*
Sessel *ati, me-*; *konde*
setzen *dida* v. *dia*; sich — *dia asé*
Setzling *muan, ban*; *mbol*
seufzen *(siagna)*
sicherlich *ne mbā*
sichtbar sein *niēna*
sie *jo*; *bo*; *mo*; s. Gramm. S. 249a
Sieb *eseńnā*
sieben *seńna*
sieben, Zahlw., *sāmba*; siebzehn *jom ne sāmba*; siebzig *mumsamba*
siech sein *kona*; *kula*; *bebe yol*
sieden *tocha*
Siegel *elatan*; *nkam*; *ejemla*
Siegellack *nkam mue nkāla*
siegeln *he nkam*; — *dīn*
siegen *kuda asé*; *buknana*; *tuma*
siehe! *nona!*; *nóngwă!*
Silber *silba*
singen *kōna (biem)*; Lieder — *kōna nkenge*
sinken *kudnā* (v. Dampfern usw.)

Sinn *(nlem)*; -bild *ejemla*
sinnen *hida a nlem*; *dula a nlō*
Sitte *elem, èl.*
Sitz *atí, me-*; *ādī, me-*
sitzen *dia*
Skelett *nkenangen*
Sklave *ntań, be-*
Skorpion *ngáboba 'mbwe* (eig.: Hundsspinne)
so *ne*; genau — *ne den*
soeben *bobna nden* oder *boba-nden*
sowie, sobald, durchs Zeitwort ausgedrückt; z. B. *emáda a pe aweda, boń eniena mo* sobald du dahin gekommen sein wirst, wirst du ihn sehen (eig.: bist du dahin gekommen, dann . . .)
Spalt *etel, èt.*
spalten *sala*
Span *eped e bwel, èp.*
Spanne *mben*
spannen *sima*; *weda* v. *wu*; — den Hahn *bucha nkumbe*
sparen *lada ngab*; *konga (jom)*
Sparren *nkōla*
Spaß *nkwel*
spaßen *hoba nkwel*
spät sein *tumta ponde*
später *ambúid*; *asū*
Spaten der Eingeborenen *nsele*; der Europäer *shofel*
spazieren *bwacha*
Speck *ahoń, me-*; Fett und Speck ist bei den Eingeborenen gleich
Speer *akoń, me-*; -widerhaken *mesam m'akoń*
Speichel *melēd*
speien *soba melēd*
Speise *ndíed*
speisen *dita*; *he ndied*
Speisung *ndita*

Sperling *ndie 'diáda, bedie bediáda*
sperren *keña*
Spiegel *jene*
Spiel *ñóka*
spielen *jocha*
Spieß *akoñ, me-*; s. Speer
Spinne *ngáboba*
spinnen *loña*
spitzig sein *nyidna*, v. *nyida* spitzen
Spitze *dū* (= Nase)
Spitzname *(mpañtan)*
Splitter *ajo, me-*
spotten *seña*
Sprache *ehob, me-*
sprechen *hoba*
Sprecher *ñhoba, be-*
Sprechtrommel *ntíăch*
sprengen *pañta*; be- *sóaga*; *sobtā* v. *soba*
sprenkelig sein *mena*
Spreu *apūd, me-*
Sprichwort *ngan*; in Sprichwörtern reden *kana ngan*
springen *nechta*, hoch- *heba*
spritzen *soaga*; *sōbtā*
sprossen *kecha*
spucken *soba melēd*
spülen *woba* (= waschen)
Spur *aben*; *epen*
spüren *wocha*
Stab *ntoñ*
Stachel (= Dorn) *ajo, me-*; — des Stachelschweins *muĕ-ngum*
Stachelschwein *ngum*
Staffel *lal* (Leiter)
Stahl (Eisen) *ekī*
Staket (Zaunstecken) *bwel b'ĕké, mel m'ĕké*
Stall *ndab e . . .* (*mbod* usw.)
Stamm, Volks- *tumbe*; Baum- *ñkŏ mbwel*
stampfen *kocha*
Stampfer *mbólŏ*
standhaft sein *lela*; *wū*; *hela*
standhalten (= nicht ermüden) *hela*
Stange *etom 'etom, ĕtom b'ĕtom*
Stapfe *aben, me-*
stark sein *be ngine*
Stärke *ngine*
stärken *be ngine a yol*
starr sein *kwatna*; *keda*
stät *muă-bióo*; *muă-leñ*
statt *ayola*; an seiner Statt *ayola eji* usw. und *a mue nlo* (eig.: an seinem Kopf)
Staub *mbumbe*; *apū, me-*
Staubbesen *ehūon, ĕh.*
stauen *keña*; *jila*
stäupen *laba*; *boma*; *loă*
stechen *soña*; v. Insekt *léda*
Stecken *ntoñ*; *ngen e bwel*
stecken, tr. *suma (ase)*; intr. *tíăcha*; fest- *wū ate*
Steg *ebonge* (= Brücke)
stehen *tiema*
stehlen *jiba*
steif sein (v. eingeschlafenen Fuß) *kóla ate*; (vor Kälte) *kwatna*
Steig *nsi* (Weg)
steigen *jeka*
steil sein *jeka amuin*
Stein *alā, me-*
steinigen *wuana melā*
steipern *suchta*
Stelle *hum*
stellen *tíe*; Falle — *lama*
Stemmeisen *nleñgo*
stemmen *pora*; *tuba*; sich — *baña*
Stengel *ntu*; *nkola*
sterben *wă*; s. a. *nlem mpata*
Stern *tíntina*; -schnuppe *nsonge ntintina*

stets *kenneken*; *pokapoka*
Steuer *nsangi*; das — *sina*
steuern *koba sina*
Stiefel *etambe, ĕt.*; *eku e nkūla*
Stiege *lal*
Stiel *ṅhen*; *nkōla*
Stift, Blei- *ahin, me-*; (= Nagel) *tono*
still! *lech ne!*; *lắma!*
still sein *dia biō*
stillen (ein Kind) *manta*
Stimme *ehob, me-*
stinken *be elud*; *juma*
Stirne *mbom*
Stock *ntoṅ*; mit Spitze *pan 'akoṅ*; -spitze *ngum e ntoṅ*
stocken *dia*; *lena*
stöhnen *(síaga)*
stolpern *kobtana*; *kora (eku)*
stolz sein *be kumbe*; *kena elange*
stopfen *dibta*; *locha*; *lochta*
stören, jemand *tíăcha ... a yol*
stoßen *kuma*; sich — *kumna*; (= stampfen) *kocha*
Strafe *mekokse*
strafen *koksana*
strahlen *pena*
Strand *nkin*
Straße *nsī*
Strecke *etun, ĕt.*
strecken, sich *nyida yol*
Streichholz *ekachal e mū, ĕk.*; -schachtel *ngob e mū*
streicheln *nyoṅlā*
streichen *wochta* (= anstreichen)
Streifen *njona*
Streit *nsum*
streiten *wana ns.*; *tantana* v. *taṅa*
Streu *apūd, me-*
streuen *he apud*
Strich *ntilach*
Strick *nsenge 'mbā*
Strom *edib e mbā*
Strumpf *nyopinya* (Duala)
Stube *tuṅ ...*; *ndab ...*
Stück *esuṅ, ĕs.*; *eped, ĕp.*; *akab, me-*
Stuhl *ati, me-*; *konde*
stumm *abobe*; — werden *kwắ ab.*
Stumpf *aliṅa 'bwel, me-*
stumpf sein *tuna*
Stunde *ngeṅ*
Sturm *ekukud*; stürmen *ekukud etắma*
stürzen *huna*; *hunta*
stützen *suchta*
suchen *hera*
Süden *mikonde* (v. Duala)
Sühne *(nkun)*
sühnen *(kūna yol)*
Sumpf *elob*
Sünde *mbeb*; *dyam ade 'bebe*
sündigen *böla mam ame 'bebe*
Sünder *mot a mbeb*; *mot awe abebe*
Suppe *sup*
süß sein *nyīna (nsöl)*
Süßigkeit *enyi*
Symbol *ejemla*

T.

Tabak *tago* (v. engl. tobacco)
tadeln, jemand *hoba (mot)*
Tafel, Schreib- *tafel*; Eß- *tébedi*
Tag *buin*; es wird Tag *buin ĕsanga*; *mūte* im Gegensatz zu Nacht; *nkū ne mūte* Tag und Nacht (umgek.); *mbwe* als Termin; *mueda mbwe* an jenem Tage; *sū* zur Zählung; *sūtān* vor (oder nach) 5 Tagen
täglich *mbwe-jom*

Tal *mbweñ*
Tante *sañ* — od. *nyañ muanyañ*
Tanz *nsach biem*; Toten- *ngando*
tanzen *sacha biem*
Tasche *abam, me-*; *ekwé*; Taschentuch *wangise*
Tasse *abönde, me-*
Tat *mbölta*
Tätowierung *ebene*; tätowieren *kwela ebene*
Tau *mue, mie*
taub *ndok*; — sein *kwǎ ndok*
Taube, der *mot a ndok*; die — *mbenge*
Taubheit *ndok*; taubstumm *abobe*; — werden *kwǎ* —
Taufe *awúpsana*; taufen *wupsana* (v. Duala *dubise*)
taumeln *kabnada*
tauschen *heñna*; *pela*
täuschen *ducha*
tausend *mbokal jom*
Tausendfüßler, groß *ngoñ*; klein *ekôlokolo*
Tee *tī*
Teig *tam*
Teil *akab, me-*
teilen *kaba*
teilhaben *be ate*
Teller *tande*
Teppich *elangeti, ĕl.*
Termite *sī*; Termitenbau *esembele, es.*
teuer sein *lele nkun*; *be nkun*
Teufel *satan*
tief sein *jabe asé*
Tier *nyam*
Tiger *ngoa* (eig.: Leopard); -katze *muă-ndū*
Tinte *inki*; *tinte*
Tisch *tebedi*
tischen *boñsana tebedi*
toben *tocha*; *pere amuin* (v. *pǎ-*)
Tochter *muan a muád*
Tod *kwē(d)*
toll sein *pera amuin* (v. *pach amuin*)
Ton *ehob* (= Stimme)
Ton *etan e ndob* (= Lehm)
tönen *hoba (ate)*
Topf *mbē*
Tor, das — *ekob, ĕk.*; *nsöl*; der — *mot a yoka*; *mot a mbamba*
Torheit *mbamba*; *yoka(l)*
Tornado *ekukud*
tosen *tocha*
töten *wua*
trachten *hera*; *wana*; *hecha*
trächtig sein *be diĕm*
träge sein *woma*; *gina*
tragen *pema*; *mina*; *seba*
Träne *aso, me-*
Trank *menyo*
tränken *mīta* v. *muǎ*
Transport *(eké)*
trauen *dupa*; ehelich — *lata*
trauern *leba*
Traufe *mepĕ me ndab*
Traum *(nlō)*; träumen *naña nlō*
traurig sein *(nlem ñhuna...)*
treffen, sich *bomna*
treiben, fort- *nana*; auf der Jagd *pala*
trennen *neda*; *yala*
Treppe *lal*
treten *jañta*
Treue *(jemea)*
treulos sein *be ekwacha*; *be ebiábiacha(l)*
Trichter *asoñ* oder *asuñ*
Trieb *esī* (Sucht)
Triebel *ñhen*

trinken *muă*, Verg. *mueda*
trocken sein *kina*; trocknen *kinta*
Trockenzeit *esep*
Trog *ebóăch*
Trommel, Sprech- und Tanz- *ntíach*; Maul- *ndende*; Finger- *ngom*
trommeln *kuma ntíach*; *woba-*
Trommler *ngwoba ntíach*
Trompete *awuń*; *eloń nkala*; *nseb*; *mbole*
trompeten *toña awuń* usw.
Tropfen *aton, me-*
trösten *kelta mot nlem abum*
trotzdem *kene*; *ke*
trotzen *he koko ate*
trübe *mbuń*
Trübsal *ndutu*; *ètiach*
Trug *nducha*
Tuch *abat, me-*
tüchtig sein *kama*; *kina*; *be elange*; *woña dibie*
Tücke *melacha*
tun *böla*
Türe *ekob, ĕk.*

U.

üben *yeka* (= lernen)
über *amuin*
überall *hum esiań*
überdrüssig sein *koma* . . .
übereinkommen *he akach*; *suchta ehob*
übereinstimmen *tenga*
überfallen *jeda*
überfließen *tuma (ate)*
übergeben *bacha*; *lechna*
überheben, sich *kemta yol*
überlegen *hida a nlem*; *dula a nlo*
übermorgen *subá*
Übernacht, die *epŭ, ĕp.*
übernachten *naña (epŭ)*
übernehmen *koba*
überraschen *nyachta*; *buida a mesumsum*
Überraschung *mesúmsum*
übersetzen (Sprache) *kuna ehob*; (Fluß) *tuma*; *tumta*
übersiedeln *bŭă*, Verg. *bŭădà*
übersteigen *tuma* . . . *amuin*; *nyima* (= überspringen)
übertreiben *tumta (akan)*
übertreten *pana*
übervorteilen *ducha*; *loă*
überwältigen *buknana*
Überzieher *nkoba 'mbā*; *lōti*
übrigbleiben *lecha asé*
Ufer *nkin ('mendib)*
Uhr *gloki*; *etonde*; *ngeń*
Uhu *esúchel*
um zu (= daß) *a*; s. Gramm. S. 267 b
umarmen *burada*
umbringen *wua*
Umfang *nkŭ*
Umgang, geschlechtlicher, *ndoma*
umgehen (= mit jemand gehen) *woña*
umhergehen *buracha*
umkehren *kuna ambuid*; (= zurückkehren) *sua*
umringen *leňna*; *hiomna*; *tiăchta*
umsonst *ngen*
umtauschen *heňna*; *pela*
umwenden s. umkehren
umzäunen *hiomna* . . . *eké*
unartig sein *be koko*
unausstehlich sein *bebe-di(d)*; *-yol*

unbedeutend sein *sā dyam*
und *ne*; *ā* ans Zeitwort angehängt, s. Gramm. S. 282 oben; *bo*, s. Gramm. S. 250 unten
und so weiter *né nĕ né!*
unehelich (geboren sein) *jata 'asun*
uneins sein *henna*; *yáléda* v. *yala*
Unfall *eben*
Unflat *ĕlob*; *mam me mbinde*
ungeachtet sein *sapa*
ungefähr *ke*; *ngach*
Ungemach *ndutu*; — leiden *wâ ndutu*
Ungeziefer *eken*, *ĕk*.
Unglück *eben*
Unkraut *beya ngen*
unlängst *sūna*; *sūna nden*
unnachsichtig sein *lele nlem*; *wū ate*
Unrat *ĕlob*
Unrecht *dyam ade abebe*; *mbeb*
unredlich *ekwacha*
uns *se*; — miteinander *sea*
unser *ejed* usw.; s. Gramm. S. 254 c
unserthalben *ayola ejed*
untadelig sein *(awe mot ésen̄a)*
unten *asé*, s. das.
untereinandermischen *kumtana*
untergehen *kudna* (v. Schiffen usw.)
unterhalten, sich *kala pole*
Unterpfand *tunge*
Unterricht *esukulu*
unterrichten *yechta*, v. *yeka*
unterschreiben *he dīn asé*
unterstehen, sich *jua*
untertauchen *kuna 'mendib 'te*
unterwegs *a nsī*; *etun 'te*
unverdient *ngen*
unverhofft *a mesumsum*
unverrichtetersache *ngen*
unversehrt *mbim*
unverwelklich *(ĕkake hum)*
unwissend sein *be mbamba*; und = nichts wissen
unwohl sein *kona*; *kula*
Unzucht *mam me mbinde*; *asun*
Urin *mesen*
Ursache *nsom*; (s. a. *ken̄a*)

Nachtrag zu U.

Viele Wörter mit der Vorsilbe *un-* werden durch die Negation des Zeitworts gebildet, z. B. ein „unzerreißbares Tuch“: *abat ade mot ésala.*

V.

Vater *san̄*; dein — *son̄*; *tā*; *tite* (*ta* und *tite* v. Kind selbst gebraucht); *tite bo* unsere Väter
verabreden *mā ehob*; *lechtana*
verabscheuen *ban̄a*
verabschieden *lecha*; *nan̄a*
verändern *kuna*; *kunta*
veranlassen *ken̄a*; *böla*
verarmen *kwắ atuk*
verbergen *konga*; *somta*; sich — *soma*
verbessern *naba*
verbieten (*he mbende ban mot é* . . . usw.)
verbinden *kan̄a*
Verbot *mbende*
verbreiten *pamlā*
verbrennen *hiān̄ta*
verdächtigen *bana* — *a yol*; *sachta* — *nsom*; *bacha*
verdammen *kwachta* v. *kwâ*

verderben *bebta*
verdienen *diă*; *kuda*; *koba*
verdrießen *wochta ndutu*
verdreht sein *lena*; *hióma*
verdummen *kunta yoka*
verehren *dupa*
vereinen *lada*
verfaulen *boda*
verfehlen, sich *pána*; einander — *seltana*
verfolgen *nana*; *hida*
Vergangenheit *pond' e bō(d)*; — *e nyā*
vergeblich *ngen*
vergeben *laksa*; *jena*
vergehen, sich *pana*
vergelten *kuna yol* (rächen)
vergessen *játana*
vergiften *wuana bwel*
vergleichen *hañtana* v. *hañ*
Vergnügen *enyenge*
vergrößern *hāñta*; *kolnta*
verhaften *koba*
verhärten *lelta* v. *lele*
verhehlen *langa* im Negativ
verheiraten *woñta*; sich — *woña muád*
Verheiratung *ewonge*
verheißen *kaña*; Verheißung *akach, me-*
verherrlichen *buida*; *kena*
verirren *bo a nsī*; *jatana nsī*; *pana nsī*
verjüngen *nyita*; sich — *nyitna* v. *nyida* zuspitzen
Verkauf *melonge*
verkaufen *janta*; *soma*
verkehren, mit jemand, s. *woña*
verkünden *langa*; *kala*
verlassen *sōba*; *lecha*
verleiten *ducha*; *dula*
verletzen (Wunde) *kwela pa*; *lochna*; (= jemand beleidigen s. das.)
verleumden *hoba* ... *ambuid*; *bebta mot dīn*
verlieren *bota* v. *bo*
vermehren *kwochta*; *kolnta*; *lata*; *bana amuin*
vermessen (= ausmessen) *hecha*
vermodern *boda*
vermögen *hela*; *bī*; *woña ngine*
Vermögen *ngab*; *asáñ*
vernachlässigen *lobta* v. *loba*
verneinen *taña*
vernichten *bebta*; *mata ase*
Vernunft *dibie*; *(nlem)*
verquicken *katana*; *kumtana*
verraten *(pala)*; *bacha*
verreisen *kach (eké)*
verrückt sein *pera amuin* v. *pă*
versammeln *bomta*; sich — *boma*
Versammlung *mbom*
versauern *bena*
versäumen *tunta*; *jobta*
verschieden sein *kuma*
verschließen *kuda*; *dibta*
verschlingen *mī* (= verschlucken)
verschneiden *yacha* (Böcke usw.)
verschönern *naba*
verschütten *sioka*
verschwinden *nyoñ*; *bō*
verschwören, sich *muă melēd*
versetzen *timta* ... (= verpflanzen)
versiegen *lena* (v. Wasser usw.)
versinken *kudna*
versöhnen *(boñta)*
versorgen *(nona)*
verspäten *tumta ponde*
verspotten *seña*
versprechen *kaña*
Verstand *dibie*
verstauchen *kora (eku)*
verstecken *konge*; *somta*; sich *soma*
verstopfen *dibta*; Stuhl- *lelta abū*
Verstopfung haben *lele abu*

versuchen *kecha*; *wocha* (= probieren)
versündigen, sich *böla mbeb*; *böla mekan ame 'bebe*
verteilen *kaba*
verteuern *lelta nkun*
Vertrag *akach, me-*
vertreiben *nana*
verunglücken (tödlich) *wǎ eben*
verunreinigen, sich *wocha mbinde*
verursachen *keña*; *böla*
verwahren *konga*
verwandeln *kuna*; *kunta*
verwandt sein; s. *búida* v. *búi*
verwechseln *pana* ...
verwenden *böla*
verwerfen *baña*
verwesen *bō*.
verwickeln *katana*, sich — do.
verwöhnen *bi a mentan* im Negativ
verwunden *kwela pa*; — *sī*; *locha*
verwundern, sich *nyacha*
Verwunderung *menyacha*; in — setzen *nyachta*
verwünschen *seña*; *lona*
verzagen *(nlem ñhuna)*
verzaubern *diǎ-alem*
verzäunen *he ěké*
verzeihen *laksa*; *jena*
verziehen *bema*; *dula* ... *ase*
Vetter *nla, be-*
Vieh, Klein- *ělem*; *mbod*; Rind-*nyak*
viel sein *bū*; *joba*
vielleicht *kuna*; *bō*; *ngach*
vier *enī*, mit Vorsilbenwechsel
vierzehn *jom ne eni*; s. Gramm. S. 256
vierzig *mum nnī*
viereckig *metonge menī*
Viper *pi-nyo*
Vogel *ednon, me-*
Volk *tumbe*
voll sein *lona*; *locha*; eine Handvoll *aben d'eka*
vollenden *māta*
vollfüllen *lona*; *locha*
Vollmacht *ngine*; — geben *bacha ngine*
von *a*
vor *asú*
vorbeigehen *tuma*; — lassen *tuma'*; *tumta*
Vorfahr *sañ ambuid*; *tite bo*
vorgestern *sūbá*
vorhanden sein *be asé*
vorhergehen *kach asǘ*; *sepe*; *sa*
vorhin *bwēd*
Vorliebe haben *(be a nlem)*; *deña*
vormals *bō*; *nyā*
Vorname *mpañtan*
vorn *asū*
vornehm *kunse*; (= freier Mann)
vorschießen *lacha*
Vorschuß *ebale*; *melacha*
vorsehen, sich *nona yol*
Vorteil *nseñ*
vorübergehen *tuma*
vorwärts! *kǎ!*
vorwitzig sein *yelā*; *kolā*
vorzeigen *luma*; *buida*

W.

Wabe *ekě-jū* (v. *ekě ejū*)
wachen *ndia měkuna, edia ōkuna* usw.
wachsen *kwocha*; *kola*
Wachstum *nkwoch*
wackeln *sacha*
Wade *pepen*
Waffe (Schieß-) *nkumbe*

Wage *dikoba*
wägen *hecha a dikoba*
wagrecht sein *naña tamtam*
wählen *pweda*
wähnen *hoba (a nlem)*; *wuma*
wahr sein *be mbā*
währen *bema*; *naña*
während *kene*
Wahrheit *mbā*
wahrlich! *ne mba*; *a mba*; *mbe*
wahrnehmen *niena*; *wocha*
wahrsagen *sida elonge*
Waise *enyuñ, ĕny.*
Wald *ehin, ĕh.*
wälzen *heñla*
Wams *kurti*
Wand *eset, ĕs.*; Giebel- *eset e njom*
wandern *kă(ch)*; *bwacha*
Wange *muéda, mi-*
wanken *sacha*; *toña*; (v. Menschen) *kuna ntaban*
wann? *nse ponde?*; *ponde 'he?*; *ken a he?*
Wanst *abum, me-*; *aheb, me-*
Ware *asañ*; *ngab*
Wärme *muă-ăhíe,* v. *hie* heiß sein; Sonnenwärme *enyen*
wärmen *baba*; *wocha*
warten *sīna*; *dia asé*
warum? *je? ayola je?*
was? *je?*
Wäsche *ngwoba; joe* (Duala)
waschen *wōba*
was für ein? *nse . . .?*
Wasser *mendib*
wässern *he mendib . . .*
Wasser lassen (= pissen) *sena*
Watte *chúlahula*; *mensua*
weben *loña*
wechseln *heñga*; *pela*; *kuna*
wecken *nyema*

weder — noch *ke — ke*
Weg *nsī*; — hauen *kwela nsī*; *sala nsī*; — einschlagen *bwe*
weg! *hida!*; *seña!*; *kach one!*
wegtun *hŭ*
wegwerfen *pima*
Weh *ĕwe*; *ndutu*
wehe! oh weh! *aniĕ!*; *alobo!*
wehklagen *jea*
Weib *muă(d), bebā(d)*
weich werden *jia*; — sein *jitădă*
weichen *seña*; *tima*
weigern, sich *baña*; auch das Negativ v. *koba, jema, kwentana*
Weihe *kwochal*
weihen *(wuda* v. *wua)*
Weihnachten *ngand e mbu* und *Kristmes* (v. Englischen)
weil *ō*; *we*
Weile *muă-ponde*; *muă-mben*
weilen *naña*; *dia . . .*
Wein, Palm-, *mim*; europ. — *mim me nkāla* oder *mim me mbuid e mbeñ*
weinen *jea*
Weise *ngan*; *nyai*; *nsi*; *ñhecha*
weisen *lunta*; — mir usw. *luma' me* usw.
weiß sein *puba*
Weiße *nkāla, be-*
weit sein *be etun*; *jabnada*; (= geräumig) *kŏla*; *nednada*
welcher, welche, welches s. Gramm. S. 252d
welken *kina*; *wă*
Welt *nkoñ-nse*
Welschkorn *ngun*
wenn *nse*
wenden *kuna . . . ambuid*
wenig *muă ti*; *mua mpin*; *muă mben*
wenige s. einige
wenngleich *kene*

wer? *nse?* in der indirekten Frage wird das rückbezügliche Fürwort gebraucht
werben *jacha* (= engagieren)
werden *be*; *tima; kwă*
werfen *bwema*; *lūma*
Werk *mbölta*
Werkstatt *ndab a* ...
Werktag *mbwe 'nson*
Werre *sela*
Wert *nkun*
Wesen *nyai; nlem; ngan*
weshalb? *ayola je?*
Wespe, klein *ngidijön*; groß *ntutu*
Weste *westcort* (engl.)
Westen *mbeň*
Wetter *buin*; es ist schön — *buin ĕkela*; es ist schlecht — *buin ĕbebe*
wetterwendisch sein *be ekwácha*; *kuna ntaban*
wetzen *jeba*
Wichse *blĕking* (engl.)
wichsen *sia*
wickeln *deňtana*
Widder = Gaisbock *epal' e mbod*; Schafbock *etíochal e mbod*
widerfahren *pa(ch) a yol*
widerhallen *ehob ehua*
widersetzen, sich *be koko*; *he koko ate*
widersprechen *taňa*
wie? *jan?* wie *ngane*
wieder *ampe*
Wiedergeburt *ajad d'ekōla*
wiederherstellen *naba*; (= gesund machen) *pūta*
wiederholen *hua* ... s. repetieren
wiegen *toňta*
wieso? *ken a he?*
wieviele? *eteň?* mit Vorsilbenwechsel
wiewohl *kene*
wild sein *kwena*
Wild *nyam 'ehin*
Wille *ňherā*; *(nlem)*
willfahren *jema*; *kwentana*
wimmeln *joba*; *(bū)*
Wind *pema*; (= Orkan) *ekukud*; der — weht *pema etuma*
Winde *jek* (engl.)
winden, aus- *mina*; *teda*
windisch sein *lena*
Winter *nkŭ*; *pond 'aheb* (europ.)
winzig *mpin* ...
wir *se, sea,* s. Gramm. S. 249/50
Wirbelwind *(bā-'se bewana)*
wirken *böla nson*
Wirrwarr *mekatekate*
wissen *bī*
Witwe *akut a muād*
Witwer *nkon*
Witz *nkwel*; — machen *hoba nkwel*
wo? *he?* wo *we, ō,* s. das.
Woche *wōki*; *sonde*
woher = wo; wohin do.
Wohlergehen *ĕboň yol*
wohlfeil (= nicht teuer) *sā nkun*
Wohlgeschmack *enyi* (= Süßigkeit)
wohlhabend sein *woňa biem*
wohlriechend sein *boňa ĕlud*
wohl sein *dia ngen*; *boňa yol*
wohlschmecken *boňa nsöl*; *nyīna*
wohnen *dia*; *loňa*
Wohnung *adi, me-*; *ndab*
Wolke *mbăch*
Wolle *ehúlahula* (= Watte); *koten* (= Baumwolle)
wollen *hera*; *wana*
Wollust *esī*
Wort *ehob, me-*; *jea, bea* (v. Duala *eyala, beyala*)
woselbst *ō*
Wuchs *nkwoch*

wühlen *lima* (= graben)
Wunde *sī*; *ekwése* (= Eiter-)
Wunder *dyam d'etenten*
wundern, sich *nyacha*
Würfel *abī, me-* (Kolanuß)
würfeln *bwema abi, me-*
Wurm *esuñ-nyo*
wurmstichig sein *pecha*
Wurst *metoke* (v. Duala *mutoko*)
Wurzel *nkañ*
Wüste *ekidi eje-eweda*
Wut *pil*; *ekañ*
wüten *(kaña)*

Z.

zacken *kecha ngech*
Zacken *asoñ, me-*; *mesém* (= Zotteln)
zagen *(be mboă)*; *wocha boñ*
zäh sein (Fleisch) *lele*; *wū*
Zahl *nsoñge* (Duala *musongi*)
zählen *toña*
zahm sein *jitada yol*; *kuna yoka*
zähmen *kunta yoka*
Zahn *asoñ, me-*
Zahnbürste (der Eingeborenen) *ĕsé, me-*
Zange *ekā, me-* (= Hand)
Zank *ntañtan*
zanken *tañtana*
zart sein *gina*
Zauberei *alem*
zaubern *böla alem*
Zaun *ĕké, me-*
Zecke *ken e mbod*
Zehe *ĕbmue, b'eku, memī me —*
zehn *jom*
Zehrung *nlonge*
Zeichen *ejemla*; *dyam d'etenten*
zeichnen *dulă (edingedinge)*
Zeichnung *edingedinge*; *ñhecha*
zeigen *luma*; *lumta*
Zeiger (Uhren-) *eka, me-*
zeihen *bana a yol*; *bacha*; *sachta nsom*
Zeile *njona*
Zeit *ponde*; *ken*
zeitig sein *wua*; *(yecha)*; *tana*
Zelt *njeb*; *ndab*
Zement *sementi*
zerbrechen *bóa*, Verg. *bôeda* (intr.); — (etwas) *bō*
zerfahren *panga*; *sela*; *bóa*
zerreißen *sala*; *salta'*
zerstören *bebta*; *pañta*
zerstoßen *kocha*
zerstückeln *sela ĕsuñ*
zerteilen *kaba*; *sela*
zertreten *jañta*
zertrümmern *pañta*; *bebta*
zerworfen sein mit jemand *henna*
Zeug *abat, me-*
Zeuge *mboñ*; — stellen *be mboñ*
zeugen *tiema mboñ* (= Zeuge stehen)
zeugen (gebären) *jáa*
Ziege *tun e mbod*; — weiblich, jungfräulich, *ngon e mbod*; — mütterlich *nyañ e mbod*
Ziegenbock *epal e mbod*; — verschnitten *muă-'mbod*
Ziegel (Blech-) *ebene ñnū*
ziehen *dula*
Ziehharmonika *ekom*
zielen *teñtana*
ziemen, sich, s. *boñ*
Zier *elange*
zieren *naba*; *böla elange*
Zigarre *sigar*
Zimmer *tuñ*; *ndab*
Zimmerarbeit *nson nkampeta*
Zimmermann *kampeta*
Zipfel *nsem, me-*; *asū, me-*

Zitrone *sabe*
zittern *sacha*; *neña*
zögern *bema*; *dula ase*
Zoll *nṣangi*
Zöllner *mot a nṣangi*
Zorn *ekañ*; *pil*
zornig sein *kaña*; *be ekañ*
Zottel *nsem, mesem*
zu *a* beim Infinitiv; *tuma* bei der Steigerung; z. B. *atuma koko* er ist zu eigensinnig, s. Gramm. S. 276b
zuerst (tun) *sā*; *sepe*; *kola*
zu sein (Tür) *dibna*
züchtigen *laba*; *koksana*
Zuchtrute *etango, ĕt.*
zucken *hobta*; *sacha*
Zucker *bombe*; -rohr *nkucha*
Zug (Leute) *ejoñ, ĕj.*; Eisenbahn- *medi me ñkoñ*
Zugang *mué-nsi*
zugegen sein *be ase*
zugrunde gehen *bebe*; *bō*
zukleben *bata nkam (ate)*
zuletzt sein *suchtana* v. *sucha*
zumachen *dib*
Zuname *mpañtan*
zunehmen *kwocha*; *(bū*; *kóla)*
zünden *jöda*
Zündholz *ekachal e mū, ĕk.*; -schachtel *ngob e mū*
Zündkegel *etud e nkumbe*
Zündhütchen *ngese*
Zunge *ejem, ĕj.*
zürnen (miteinander) *henna*
zurückgeben *sūta*; *timta*; -kehren *sūa*; *tima a mbuid*; -lassen *lecha*; *jena*; -nehmen *suana*; -weisen *bañna*
zusammenkommen *boma*; -legen *deña, deñtana*; -rufen *bomta*; -tragen *lada*
zuspitzen *nyita*
zuvor = zuerst
zwängen *bamtana*
zwanzig *mum-mba*
zwei *eba* mit Vorsilbenwechsel
zweierlei *nyai eba*
Zweifel *pende*; *nswāñ*
zweifeln *he pende*; *he nswañ ate*; *pentana*
Zweig *ngen (e bwel)*
Zwerg *elem e mot*; *esuñ 'mot*
zwicken *kecha (nyan)*; ab- *kochta*
Zwiebel *ajañ, me-*
Zwirn *nsenge*
zwischen *atinte* (= inmitten)
zwölf *jom n'eba*

Eingegangen am 10. Juni 1915.

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senats Buchdruckern.



Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senats Buchdruckern.